

Teningen Nachrichten



www.teningen.de

Amtsblatt der Gemeinde Teningen

45. Jahrgang – Nr. 5

Mittwoch, 30. Januar 2019

Einwohnerzahl: 12.097



Die Verwaltung informiert

» Gemeinde Teningen – Teningen Nachrichten

Hinweis an alle Verfasser von Amtsblattartikeln!

Aufgrund verschärfter Sicherheitsanforderungen des Kommunalen Rechenzentrums ITEOS sind wir gehalten, ab sofort aus Sicherheitsgründen keine E-Mails mit Microsoft-Office-97-2003-Anhängen *.doc mehr zu übertragen (Mailanhänge).

Seit dem 20. November 2018 sind zusätzlich zu den schon gesperrten Anhängen weitere Dateianhänge der Microsoft-Office-Suiten 97-2003 gesperrt. Konkret sind dies die Dateitypen: .xls, xlsx, ppt, .dot, .xlt, .pot, .exe, dll, cid, vbs, pif, scr, bat, cmd, com, cpl, js, jse, jsxbn, bz2, tar, xz, wim, arj, cpio, io, lzh, lha, rar, cab, jar, msi, apk, u, lzma, mslz, ace, dmg, iso, udf, vhd, smdk, flv, smzip, swf, docm, dock, .xls, xlsx, ppt, .dot, .xlt, .pot

Bitte beachten: Aus Sicherheitsgründen ist es sinnvoller, Anhänge als PDF zu versenden. Des Weiteren sollten neuere Dateiformate wie .docx, .xlsx oder .pptx verwendet werden. Um entsprechende Beachtung wird gebeten.

» Fachbereich 2 – Planung, Bau und Umwelt

Hinweis zur Grundstücksentwässerung

Gemäß der Satzung und den allgemein anerkannten Regeln der Technik sind Flächen, die vollständig oder teilweise über Gehwege oder direkt auf die Straße entwässern, bei Neubau, Umbaumaßnahmen beziehungsweise Sanierungen dementsprechend abzuändern, dass das Niederschlagswasser innerhalb des Grundstückes über eine Rückhaltung und anschließend dem Kanalnetz zugeführt wird. Bei Fragen steht Herr Matz unter Telefon 07641 / 580654 zur Verfügung.

www.helferkreis-asyl-teningen.de

Spendenkonto für die Arbeit mit Flüchtlingen vor Ort:

Sparkasse Freiburg Nördlicher Breisgau
„Spendenkonto Flüchtlingshilfe“
IBAN: DE24 6805 0101 0013 5622 50
BIC: FRSPDE66XXX

Kontakt: Beate Sütterlin, Tel. 580671
Mail: info@helferkreis-asyl-teningen.de



» Fundbüro

Fundräder

Fundräder können Montag bis Donnerstag von 14 bis 16 Uhr und Mittwoch und Freitag von 8 bis 12 Uhr beim Bauhof Teningen (Wiedlemattenweg 16, 79331 Teningen) abgegeben werden. Die Fundräder aus den Ortsteilen können auch auf den Verwaltungsstellen Köndringen und Nimburg sowie auf dem Ortschaftsamt Heimbach zu den Öffnungszeiten abgegeben werden.

» Am 5. Februar

Standesamt geschlossen

Aufgrund einer Fortbildung ist das Standesamt am Dienstag, 5. Februar, nachmittags geschlossen.

» Mediathek im Schulzentrum Teningen

Smartphone & Co.: Kein Problem, sondern Chance – morgen Vortrag

Unsere Kinder nutzen Google und WhatsApp, sind auf Plattformen wie YouTube, Snapchat und Instagram unterwegs. Sie tun dies oft ohne Vorkenntnis, einfach so und ohne über mögliche Folgen ihres Tuns nachzudenken. Nicht alle Eltern sind mit den Tücken der medialen Welt so vertraut, um hier Hilfestellung geben zu können.

Um sie über alternative Suchmaschinen, den optimalen Schutz der Privatsphäre, Cybermobbing und die aktuellen Phänomene Nudging und Gaslighting zu informieren, haben die Theodor-Frank-Realschule und die neue Mediathek im Schulzentrum den vielfach ausgezeichneten Kölner Sach- und Jugendbuchautor Manfred Theisen eingeladen. Er wird am morgigen **Donnerstag, 31. Januar, um 19 Uhr** in der Mediathek Teningen sein neues Buch „Nachgefragt – Medienkompetenz in Zeiten von Fake News“ vorstellen, in dem er Tipps zum Schutz der Kinder und zur Vermeidung von Familienkonflikten rund ums Handy gibt. Im Anschluss steht Manfred Theisen für Fragen bereit. Ein Büchertisch bietet die Gelegenheit, sich über seine neuen Bücher zu informieren und diese zu erwerben oder zu bestellen. Der Eintritt beträgt 3 Euro pro Besucher.

Teningen Schulen

Johann-Peter-Hebel-Grundschule Teningen	07641/9555710
Viktor-von-Scheffel-Grundschule Teningen.....	07641/6929
Theodor-Frank-Realschule Teningen	07641/9555750
Ganztagesbetreuung Schulzentrum Teningen	07641/9555770
Nikolaus-Christian-Sander-Grund- und Werkrealschule Köndringen	07641/5036
Nikolaus-Christian-Sander-Grund- und Werkrealschule AS Heimbach ...	07641/44565
Antoniter-Grundschule Nimburg	07663/912307

Verwaltung auf einen Blick

Rathaus Teningen

Kontakt

Riegeler Straße 12, 79331 Teningen
 Telefon 07641 / 5806-0
 Fax 07641 / 5806-80
 E-Mail info@teningen.de
 Internet www.teningen.de
 Öffnungszeiten: Mo., Di., Mi. 8-12 und 14-16 Uhr, Do. 8-12, 14-18 Uhr, Fr. 8-12.30 Uhr
 Fachbereich 1, Bürgerhaus Zehntscheuer, Bahlinger Straße 30, Fachbereich 2, Bürgerhaus Zehntscheuer, Bahlinger Straße 30, Fachbereich 3, Verwaltungsstelle Köndringen, Hauptstraße 20
 Beauftragte für Menschen mit Behinderung der Gemeinde Teningen: Alexandra Haas, E-Mail: Inklusion@teningen.de, Tel.: 0170 55 47 705, Fax: 07641/5806-80

Bürgermeister

Sprechzeiten des Bürgermeisters

Bürgermeister Heinz-Rudolf Hagenacker ist während der Donnerstagsabend-Sprechstunde von 16 bis 18 Uhr erreichbar.

Die nächste Sprechstunde ist am 7. Februar im Rathaus in Heimbach.

Online-Sprechstunde: Die nächste Online-Sprechstunde findet am 18. Februar um 18 Uhr statt.

Ortsverwaltungen

Verwaltungsstelle Köndringen

Hauptstraße 20 – Fachbereich 3
 Telefon 07641 / 8725
 Fax 07641 / 8613
 Öffnungszeiten: Mo., Di., Mi. 8-12 und 14-16 Uhr, Do. 8-12 und 14-18 Uhr, Fr. 8-12.30 Uhr

Verwaltungsstelle Nimburg

Langstraße 1 – Sabrina Striegel
 Telefon 07663 / 9315-0
 Fax 07663 / 9315-15
 Öffnungszeiten: Di. 8-12 Uhr und 14-16 Uhr, Do. 14-18 Uhr.

Ortschaftsamt Heimbach

Köndringer Straße 10 – Anja Siebenschock
 Herbert Luckmann (Ortsvorsteher)
 Telefon 07641 / 8707
 Fax 07641 / 48458
 Öffnungszeiten: Mo. 9-12 Uhr, Di. geschlossen, Mi. 9-12 Uhr, Do. 9-12 Uhr und 16-18 Uhr, Fr. 9-12 Uhr.

Am Freitag, 1. Februar, geschlossen.

Bürgerinformation

Abfallservice

Gelber Sack

Freitag, 1.2.: alle Ortsteile

Papiertonne

Montag, 4.2.: Teningen, Landeck

Dienstag, 5.2.: Köndringen, Heimbach, Nimburg, Bottingen

Impressum

Herausgeber: Gemeindeverwaltung Teningen, Verantwortlich für den Inhalt: Bürgermeister Heinz-Rudolf Hagenacker, Teningen.
Auflage: 6.195 Exemplare. **Verteilung:** Jeden Mittwoch als Beilage in der Wochenzeitung Emmendinger Tor in allen Haushalten der Gemeinde Teningen.
Technische Herstellung, Satz und Layout: Wochenzeitungen am Oberrhein Verlags-GmbH, Denzlinger Straße 42, 79312 Emmendingen, Telefon 0 76 41 / 93 80 - 0. Es gilt die Anzeigenpreisliste vom 1. Januar 2018. Anzeigenverkauf nur über die Wochenzeitungen am Oberrhein Verlags-GmbH.
Druck: Freiburger Druck GmbH + Co. KG, Unterwerkstraße, 79106 Freiburg.

Recyclinghof Teningen

Öffnungszeiten: donnerstags von 16.30 bis 18.30 Uhr und samstags von 9 bis 13 Uhr

Grünschnittentsorgung

Öffnungszeiten: Kompostplatz bei der Firma ROM in Teningen: Täglich: 9 bis 12 Uhr, 15 bis 17 Uhr; Donnerstag: 9 bis 12 Uhr, 15 bis 18.30 Uhr; Samstag: 8.30 bis 14 Uhr.

Grünschnittsammelplatz: Teningen Oberdorf/Heidenhof, Nimburg und Heimbach: jeden 1. Samstag im Monat von 10 bis 12 Uhr. Bindematerial bei der Anlieferung auf dem Grünschnittsammelplatz bitte entfernen.

Dienste

Störungen in der Wasserversorgung

Rufbereitschaft außerhalb der Dienstzeit, Tel. 0175 / 7 22 54 27

NetzeBW Störungsdienst Strom

Telefon 0800 / 3629-477

Bereitschaftsdienste

In Notfällen ist der Bereitschaftsdienst der Apotheken unter Tel. 0 18 05 / 1 92 92-320 (DRK-Kreisstelle Emmendingen) zu erfahren. Ärztlicher Bereitschaftsdienst an den Wochenenden und Feiertagen und außerhalb der Sprechstundenzeiten: **Kostenfreie Rufnummer 116117.** Montag bis Freitag 9 bis 19 Uhr: docdirekt – Kostenfreie Onlinesprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten, nur für gesetzlich versicherte unter **0711-96589700 oder docdirekt.de.** Die Dienste der Zahnärzte hören Sie unter der zahnärztlichen Notrufnummer 01 80 / 3 222 555-70.

Apotheken-Notdienst

Samstag, 2.2.

Glocken-Apotheke, Kollnauer Straße 1, 79183 Waldkirch, Breisgau (Kollnau), Telefon 07681 / 7054, Fax 07681 / 24965.

Kronen-Apotheke, Reetzenstraße 5, 79331 Teningen, Tel. 07641 / 41109, Fax 07641 / 914444.

Sonntag, 3.2.

Schlossberg-Apotheke, Steinstraße 12, 79312 Emmendingen, Telefon 07641 / 914650, Fax 07641 / 9146513.

Schwarzwald-Apotheke, Nikolausplatz 2, 79215 Elzach, Tel. 07682 / 392, Fax 07682 / 1098.

Hilfetelefon Gewalt gegen Frauen

Telefon 08000 / 116016

Fachstelle Sucht

Beratung Behandlung Prävention, Hebelstraße 27, 79312 Emmendingen, Telefon 07641 / 933589-0. Montag bis Freitag 8 bis 12 Uhr und 13 bis 16 Uhr, Dienstag ab 11 Uhr, Mittwoch bis 18 Uhr; Erstsprechstunden Mittwoch 16 bis 17 Uhr und Donnerstag 11 bis 12 Uhr.

Notruf-Fax nur für Hör- u. Sprachgeschädigte: Fax 07641/4601-77 (Rettungs- und Feuerwehrleitstelle)

DRK-Behinderten-Fahrdienst

Anmeldungen Montag bis Freitag von 8 bis 12 Uhr, Wochenendauffahrten bis Donnerstag 12 Uhr – Telefon 0 76 41 / 46 01-29

Öffnungszeiten der Notfallpraxis am Kreiskrankenhaus (vorherige Anmeldung nicht erforderlich)

Montag, Dienstag und Donnerstag von 19 bis 22 Uhr; Mittwoch u. Freitag von 16 bis 22 Uhr; Samstag, Sonn- u. Feiertage 8 bis 22 Uhr

Kinderärztlicher Notfalldienst:

0180 / 6076111 Die Rufnummer für den kinderärztlichen Notfalldienst im Landkreis Emmendingen ändert sich: 0180/ 6076111 (statt bisher: 0761/ 80998099).

Augenärztlicher Notfalldienst

Landkreis Emmendingen, Tel. 0180 / 6075311

Tierärztlicher Notfalldienst

Der tierärztliche Notfalldienst kann unter der Tel. 07667 / 9430810 erfragt werden.

Kirchl. Sozialstation Stephanus Teningen

Tscheulinstraße 4, Tel. 07641 / 96269821, Fax 07641 / 55707, E-Mail: Info@sst-teningen.de.
 Pflegenotruf: 0176 / 14840110

Geschäfts- und Pflegedienstleitung: Eveline Mießmer, Pflegedienstleitung: Angela Müller

Hospizdienst Emmendingen-Teningen-Freiamt

Mitarbeiter des Hospizdienstes begleiten schwerkranke Menschen in ihrer letzten Lebenszeit sowie deren Angehörige. Sie kommen nach Hause, ins Pflegeheim, ins Betreute Wohnen und ins Krankenhaus. Der Dienst ist ehrenamtlich und somit kostenfrei. Erreichbar ist der Hospizdienst: Tel. 07641 / 44001.

Pflegestützpunkt, Seniorenbüro und Betreuungsbehörde des Landkreises Emmendingen

Markgrafenstraße 8 in Emmendingen, Telefon 07641 / 451-3091, E-Mail: pflegestuetzpunkt@landkreis-emmendingen.de. Der Zugang ist barrierefrei.

Kreisseniorenrat des Landkreises Emmendingen:

www.kreisseniorenrat-emmendingen.de.

Kulturelles

Mediathek Teningen im Schulzentrum:

Dienstags, mittwochs von 12 bis 17 Uhr, donnerstags von 12 bis 18 Uhr, freitags von 11 bis 17 Uhr geöffnet.

Förderverein Anwesen Menton / Heimatmuseum Menton:

Von November bis März ist die Sonntagsführung geschlossen. Sonder- und Gruppenführungen nach Terminabsprache bitte bei der Gemeinde Teningen. Tel. 07641 / 5806-36. Für traditionelle Veranstaltungen bitte die Medien beachten.

Rebay-Haus Teningen, Emmendinger Str. 11: Die Ausstellung der Werke von Hilla von Rebay im Rebay-Haus, Emmendinger Straße 11, ist sonntags von 14 bis 17 Uhr geöffnet. Sonderöffnungen sind auf Anfrage unter Rebay-Foerderverein@t-online.de möglich.

Redaktionsschluss

Montag, 14 Uhr (wenn Feiertag Freitag, um 10 Uhr). Telefon 58 06-45, Fax 58 06-81, E-Mail: amtsblatt@teningen.de

Anzeigenschluss / Anzeigenannahme

Montag, 12 Uhr

(wenn Feiertag, Freitag, um 12 Uhr)

Anzeigenannahme: Wochenzeitungen am Oberrhein Verlags-GmbH, Denzlinger Str. 42, Emmendingen, Tel. 0 76 41 / 93 80 - 0, E-Mail: anzeigen@wzo-nord.de, Fax 076 41 / 93 80 - 50

» Erneute Öffentliche Bekanntmachung

Verlängerung der erneuten Öffentlichen Auslegung des Entwurfs des vorhabenbezogenen Bebauungsplans „Zähringer Straße“ im beschleunigten Verfahren nach § 13a BauGB

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Teningen hat am 21.11.2017 in öffentlicher Sitzung aufgrund von § 2 (1) BauGB beschlossen, den vorhabenbezogenen Bebauungsplan und die örtlichen Bauvorschriften „Zähringer Straße“ im beschleunigten Verfahren nach § 13a BauGB aufzustellen. In der Sitzung am 03.07.2018 hat der Gemeinderat den Entwurf des vorhabenbezogenen Bebauungsplans „Zähringer Straße“ und den Entwurf der zusammen mit ihm aufgestellten Örtlichen Bauvorschriften gebilligt und beschlossen, diesen nach § 3 (2) BauGB öffentlich auszulegen.

Der Entwurf lag zwischen dem 19.07.2018 und dem 21.09.2018 aus. Aufgrund wesentlicher Änderungen musste der Entwurf nach Ende der Offenlage noch einmal angepasst werden, was u.a. folgende Punkte betrifft:

- Anpassung des Geltungsbereichs zur Sicherung der zukünftigen Verkehrsführung (Abbiegeradien, öffentlicher Fußweg)
- Verschiebung der Stellplätze
- Verlagerung der Nebenanlagenzone
- Anpassung des Baufensters (Einbezug der Laubengangeschließung)
- Aufnahme von Sichtdreiecken und einer zugehörigen Festsetzung
- Aufnahme einer Müllauffstellfläche im Vorhaben- und Erschließungsplan
- Anpassung der Ansichten und Grundrisse im Vorhaben- und Erschließungsplan

Aufgrund dieser Änderungen wird eine erneute Offenlage gem. § 4a (3) BauGB durchgeführt. Es wird darauf hingewiesen, dass gemäß § 4a (3) Satz 2 BauGB eine Stellungnahme nur zu den geänderten bzw. ergänzten Teilen des Bebauungsplanentwurfes abgegeben werden kann. Die näheren Einzelheiten ergeben sich aus den erneut offen gelegten Planunterlagen.

Ziele und Zwecke der Planung

Mit der Aufstellung des vorhabenbezogenen Bebauungsplans möchte die Gemeinde Teningen dem starken Bevölkerungswachstum begegnen, was sich durch einen zunehmenden Siedlungsflächendruck und in der wachsenden Wohnungsknappheit auf dem lokalen Wohnungsmarkt manifestiert. Durch die Planung besteht die Chance, 32 Wohneinheiten durch eine Maßnahme der Innenentwicklung zu schaffen. Die Hälfte der Wohneinheiten wird dabei als sozial geförderter Wohnraum zur Verfügung stehen.

Das Plangebiet liegt im Osten der Gemeinde Teningen, im Kreuzungsbereich der Albrecht-Dürer-Straße, der Zähringer Straße und der Kandelstraße. Das Grundstück ist eine der letzten Baulücken im differenziert genutzten Quartier. Der Geltungsbereich umfasst eine Gesamtfläche von ca. 2.408 m² und betrifft die Flurstücke 4447, 4448 und Teile der Flurstücke 4363 (Zähringer Straße) und 4623 (Albrecht-Dürer-Straße).

Der Planbereich ist im untenstehenden Kartenausschnitt dargestellt.

Verfahren (Erneute Offenlage)

Der vorhabenbezogene Bebauungsplan „Zähringer Straße“ wird im beschleunigten Verfahren nach § 13a BauGB (Bebauungsplan der Innenentwicklung) ohne Durchführung einer Umweltprüfung nach § 2 (4) BauGB aufgestellt.

Der Öffentlichkeit sowie den berührten Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange wird erneut Gelegenheit zur Stellungnahme gegeben. Die aktuell laufende Offenlage wird bis zum **22.02.2019** verlängert.

Der Entwurf des vorhabenbezogenen Bebauungsplans sowie der örtlichen Bauvorschriften wird mit Begründung im Foyer der Zehntscheuer (Fachbereich 2 im Obergeschoss), Bahlinger Straße 30, 79331 Teningen, während der üblichen Dienststunden öffentlich ausgelegt.

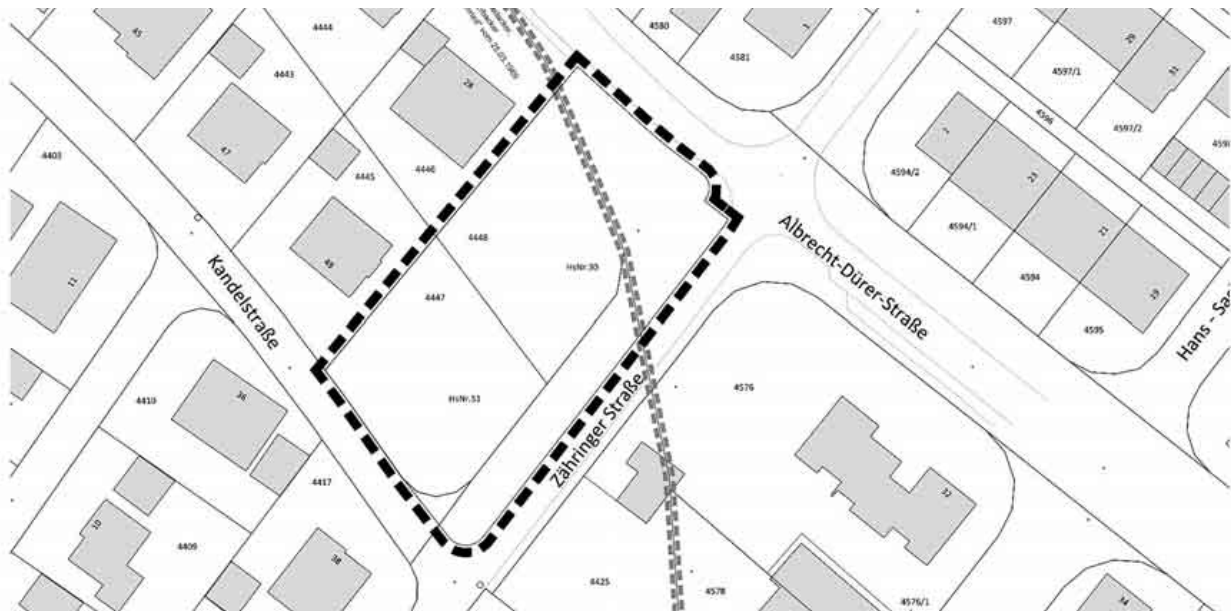
Alle Unterlagen können auch auf der Homepage der Gemeinde unter <https://www.teningen.de/>, /Lde / home / aktuelles / aus-schreibungen.html eingesehen werden.

Während der Auslegungsfrist können – schriftlich oder mündlich zur Niederschrift – Stellungnahmen bei der Verwaltung der Gemeinde Teningen in der Zehntscheuer (Fachbereich 2 im Obergeschoss), Bahlinger Straße 30, 79331 Teningen, abgegeben werden. Da das Ergebnis der Behandlung der Stellungnahmen mitgeteilt wird, ist die Angabe der Anschrift des Verfassers zweckmäßig.

Es wird darauf hingewiesen, dass nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen bei der Beschlussfassung über den Bauleitplan unberücksichtigt bleiben können.

Gemeinde Teningen, den 30.01.2019

Gez.: Heinz-Rudolf Hagenacker
Bürgermeister



» Ortspolizeibehörde informiert

Betretungsverbot von Grünland

Gerade zur jetzt beginnenden Jahreszeit wird das Thema „Betreten der freien Landschaft“, insbesondere im Hinblick auf landwirtschaftliche Flächen, besonders aktuell. Auch dieses Jahr haben die Landwirte im Rahmen der Flurbegehungen wieder darauf hingewiesen, dass die aufgrund gesetzlicher Regelungen bestehenden Betretungsverbote auf landwirtschaftlichen Grundstücken teilweise rücksichtslos missachtet werden. Bei der Teninger Flurbegehung kam erneut die Klage, dass die Hundehalter ihre Vierbeiner auf den landwirtschaftlichen Grundstücken im Bereich Schwammweg in der „Teninger Allmend“ sowohl auf Teninger als auch auf Emmendinger Gemarkung frei laufen lassen. Ein Recht auf Erholung in der freien Landschaft steht jedermann zu. Vielen Hundebesitzern scheint aber nicht bewusst zu sein, dass die Tiere ihre Notdurft weder in privaten Vorgärten noch auf landwirtschaftlich genutzten Wiesen und Äckern verrichten dürfen und ein Betretungsverbot für landwirtschaftliche Flächen während der Vegetationsperiode besteht. **So dürfen landwirtschaftlich genutzte Flächen in der Zeit zwischen Saat und Ernte, bei Grünland in der Zeit des Aufwuchses und der Mahd beziehungsweise Beweidung, nicht betreten werden.** Hinzu kommt, dass auch die Nist- und Brutstätten der wild lebenden Tiere nicht beeinträchtigt werden dürfen. Eindeutige Rechtsgrundlage bietet der § 44 des Naturschutzgesetzes für Baden-Württemberg. Danach dürfen landwirtschaftlich genutzte Flächen während der Nutzungszeit nur auf Wegen betreten werden. Dies gilt natürlich nicht nur für den Menschen, sondern auch für mitgeführte und zu beaufsichtigende Hunde. Die Gemeindeverwaltung bittet um Rücksichtnahme und weist daraufhin, dass Verstöße aufgrund des Naturschutzgesetzes mit Geldbußen geahndet werden können.

» Kinder- und Jugendbüro Teningen

Kinderprogramm: Regenbogenkekse und Brettspielnachmittag

Das Kinder- und Jugendbüro bietet für interessierte Grundschulkinder ab sechs Jahren zweimal pro Woche ein Kinderprogramm an. Das Kinder- und Jugendbüro bittet, die seit dem neuen Jahr **geänderten Uhrzeiten** für das Kinderprogramm zu beachten. Der aktuelle Flyer ist unter www.teningen.de zur Ansicht oder zum Download verfügbar. Weitere Infos gibt es auf der Facebook-Seite des Kinder- und Jugendbüros [facebook.com/kjbteningen](https://www.facebook.com/kjbteningen). Wie gewohnt kann unter pädagogischer Anleitung des KJB-Teams gewerkelt, gebastelt, gebacken und gekocht werden. Das gemeinsame Spielen und das Erleben des Teninger JuZe gehören ebenfalls dazu. Die Teilnahme ist kostenlos und wird durch die Gemeinde Teningen finanziert. Wie der Regenbogen in die Kekse kommt? Dieses Geheimnis wird am morgigen Donnerstag in der Kinderküche gelüftet. Eins sei schon mal verraten: Es schmeckt unglaublich lecker! **Morgen, Donnerstag, 31. Januar, 15 bis 17 Uhr im JuZe Teningen, Wiedlemattenweg 6.**

An diesem Freitag findet im JuZe ein Brettspielnachmittag statt. Alle Kinder sind herzlich eingeladen, ihre Lieblingsspiele von zu Hause mitzubringen und die anderen Kinder zu einem Duell herauszufordern. **Diesen Freitag, 1. Februar, 14.30 bis 16 Uhr im JuZe Teningen, Wiedlemattenweg 6.**

Sperr-Hotline für Personalausweis

Bürger, welche ihren Personalausweis mit **eingeschalteter Online-Ausweisfunktion** verloren haben, können diese telefonisch unter (+49) **116116** sperren lassen (Montag bis Sonntag, 0 bis 24 Uhr, auch aus dem Ausland erreichbar). Bitte das eigene Sperrkennwort bereithalten.

Freitags „Offene Tür“ im JuZe

Seit dem neuen Jahr findet freitags für alle interessierten Mädchen und Jungen im Alter von **zehn bis 14 Jahre** die Offene Tür im JuZe Teningen statt. Offene Tür, was heißt das? Das Angebot der Offenen Tür ist kostenlos und steht jedem und ohne Anmeldung offen. Es gibt kein vorgegebenes Programm, sondern die Kinder und Teenager können nach Lust und Laune selbst entscheiden, was sie machen möchten. Es läuft Musik und Tischkicker, Billardtisch und Darts stehen bereit. Auch wenn nur ein Plätzchen gesucht wird, um sich mit der Clique zu treffen und auszutauschen, ist die Offene Tür der richtige Ort. Einfach vorbeikommen, mitmachen und dabei vielleicht sogar noch neue Leute kennenlernen. Jederzeit sind die pädagogischen Fachkräfte des Kinder- und Jugendbüros vor Ort und begleiten den späten Nachmittag. Getränke stehen zu einem geringen Preis zur Verfügung. **Die Offene Tür findet immer freitags von 16.30 bis 18 Uhr im JuZe Teningen, Wiedlemattenweg 6, statt.** Das KJB freut sich auf alle interessierten Kinder und Teenager, die das JuZe Teningen erleben wollen. Weitere Infos gibt es unter www.teningen.de oder auf der Facebook-Seite des Kinder- und Jugendbüros [facebook.com/kjbteningen](https://www.facebook.com/kjbteningen).



Büro im JuZe Teningen »Janine Schmidt« 0151/28700777
Büro im Spüro »Philipp Grangé« 0160/6091947
www.teningen.de → kjb@teningen.de
www.facebook.com/kjbteningen

Unsere Angebote

Für alle Kinder

DO	15.00 – 17.00 Uhr	Basteln/ Kochen im JuZe Teningen (Wiedlemattenweg 6)
DO	ab 16.00 Uhr	Kino im JuZe Teningen (1x/ Monat statt Basteln/Kochen)
FR	14.30 – 16.00 Uhr	Basteln/Kochen im JuZe Teningen

Von 10 bis 14 Jahren

FR	16.30 – 18.00 Uhr	Offene Tür im JuZe Teningen
----	-------------------	-----------------------------

Für Mädchen ab 14 Jahren

DO	18.00 – 19.00 Uhr	Mädchengruppe „Projekt 2000“ im JuZe Teningen
----	-------------------	---

Öffnungszeiten Jugendzentren (für alle ab 14 Jahre)

Jugendtreff Teningen	FR	20.00 – 24.00 Uhr
Jugendkeller Köndringen	FR	19.00 – 24.00 Uhr (und nach Bedarf)
Jugendclub Heimbach	FR	20.00 – 24.00 Uhr
	SA	20.00 – 24.00 Uhr
Jugendclub Nimburg	MO	19.00 – 22.00 Uhr
	MI	19.00 – 21.00 Uhr
	FR	19.00 – 24.00 Uhr



Bekanntmachung

» Landratsamt Emmendingen

Am 14. Februar Jubiläumsfeier der Behindertenrechtskonvention

Inklusive Gesellschaft - wann sind wir endlich da? Raul Krauthausen beim Jubiläumsfest in Emmendingen: Der aus dem Fernsehen bekannte Autor, TV-Moderator und Inklusions-Aktivist Raúl Krauthausen kommt nach Emmendingen. Er tritt am 14. Februar bei der Jubiläumsveranstaltung zum zehnjährigen Bestehen der UN-Behindertenrechtskonvention in der Emmendinger Steinhalle auf. Vor zehn Jahren ist in Deutsch-

land die Behindertenrechtskonvention der UN in Kraft getreten ist. Dieses Jubiläum ist Anlass für eine Feier mit abwechslungsreichem Programm, aber auch kritischer Rückschau am Donnerstag, 14. Februar, von 18 bis 21 Uhr in der Steinhalle in Emmendingen. In kurzen Berichten von Menschen mit unterschiedlicher Behinderung und in einer Gesprächsrunde zum Thema „Meilensteine und Stolperfallen für Menschen mit Behinderung“ geht es darum, was sich in den vergangenen zehn Jahren beim Thema „Inklusion“ tatsächlich verändert hat und was weiter verbessert werden kann.

Mit Raúl Krauthausen kommt ein bekannter Aktivist für Inklusion und Barrierefreiheit nach Emmendingen, der es immer wieder schafft, mit seinen Aktionen und Projekten aufzurütteln und die Menschen zu bewegen. Das musikalische Rahmenprogramm gestalten der Bariton Samuel Greiner und Joachim Pack am Klavier.

Die Bevölkerung ist herzlich zu dieser Veranstaltung eingeladen, der Eintritt ist frei.

Die Feier ist eine gemeinsame Veranstaltung des Behindertenbeauftragten des Landratsamtes Emmendingen und der Inklusionsbeauftragten der beiden Großen Kreisstädte Emmendingen und Waldkirch. Die Steinhalle ist barrierefrei, für Rollstuhlfahrer ist ein Shuttle-Service zwischen dem Emmendinger Bahnhof und der Steinhalle eingerichtet (vorherige Anmeldung bis 13. Februar unter Telefon 07641 / 451-3075 erforderlich). Die Veranstaltung wird in Deutsche Gebärdensprache übersetzt. Weitere Infos: Telefon 07641 / 451-3075, E-Mail: behindertenbeauftragter@landkreis-emmendingen.de.

» Agentur für Arbeit Freiburg

„WieDerEinstieg“ gelingt

Am **Dienstag, 5. Februar**, informiert Elsa Moser zum Thema „Erfolgreich wiedereinsteigen“. Die Veranstaltung beginnt um 9.30 Uhr im Berufsinformationszentrum (BiZ, Raum A007) der Agentur für Arbeit Freiburg, Lehener Straße 77. Die Teilnahme ist kostenlos, eine Anmeldung nicht erforderlich.

Die Veranstaltung richtet sich an Frauen und Männer, die nach der Familienphase oder der Pflege von Angehörigen den beruflichen Wiedereinstieg vorbereiten. Interessentinnen erhalten Tipps zur Vereinbarkeit von Familie und Beruf, zur Situation auf dem regionalen Arbeitsmarkt, welche grundsätzlichen Anforderungen Bewerberinnen im Wettbewerb um Arbeitsplätze mitbringen müssen und wie die Agentur für Arbeit mit ihrem Service- und Förderangebot den beruflichen Wiedereinstieg unterstützen kann.

Die Veranstaltung ist Teil der von Elsa Moser organisierten Vortragsreihe BiZ & Donna. Als Beauftragte für Chancengleichheit am Arbeitsmarkt berät sie in der Agentur für Arbeit Freiburg in übergeordneten Fragen der Frauenförderung, der Gleichstellung von Frauen und Männern am Arbeitsmarkt und der Vereinbarkeit von Familie und Beruf.

Am 7. Februar deutsch-französische Berufsberatung im BiZ

Am Donnerstag, 7. Februar, informiert die französische Berufsberatung im Berufsinformationszentrum (BiZ) der Agentur für Arbeit Freiburg, Lehener Straße 77, über Ausbildungs- und Studienmöglichkeiten in Frankreich. Die oberrheinische Region bietet auch grenzüberschreitend hervorragende Möglichkeiten zur Ausbildung und Erweiterung des persönlichen Horizonts. Mit einem Berufs- oder Studienabschluss in Frankreich vertieft man zudem Sprache und Kultur des regional wichtigsten Nachbarn. Frankreichinteressierte können sich wahlweise in deutscher oder französischer Sprache individuell beraten lassen (Terminreservierung Telefon 0761 / 2710-264, Telefax -465, E-Mail: freiburg.biz@arbeitsagentur.de).

» Polizeipräsidium Freiburg

Präventionstipps der Woche der Polizei zum Thema „Einbruchschutz“

Die Fakten: Zur Einbruchsicherung werden mechanische Lösungen, Einbruchmeldeanlagen und Videoüberwachungsanlagen angeboten. **Die Tipps:** Die mechanische Grundsicherung sollte in den meisten Fällen einer Sicherung durch eine Einbruchmeldeanlage vorausgehen. Sonst besteht die Gefahr eines Blitzeinbruchs, bei dem der Alarm in Kauf genommen wird, um in Sekundenschnelle einen Einbruch durchzuführen.

Das Angebot: Die Kriminalpolizeiliche Beratungsstelle des Polizeipräsidiums Freiburg bietet eine kostenlose und neutrale sicherungstechnische Beratung vor Ort an. Terminvereinbarung: Telefon 0761 / 29608-25. Die Polizei möchte, dass die Bevölkerung sicher lebt!

» Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg

Rentenversicherung erklärt Rentenpakt

Fragen und Antworten zum „Rentenpakt“, der am 1. Januar in Kraft getreten ist, enthält eine Sonderinformation der Deutschen Rentenversicherung: Unter www.deutsche-rentenversicherung.de/rentenpakt kann man sich über die neuen Haltelinien für Beitragsatz und Rentenniveau, die Verbesserungen für Erwerbsminderungsrentner, den Ausbau der Mütterrente sowie über die Entlastung für Geringverdiener informieren. Zum Herunterladen steht dort auch eine kleine Broschüre zur Verfügung, die auf 20 Seiten den Rentenpakt erklärt. Wer die kostenlose Broschüre in Papierform bestellen möchte, kann das telefonisch unter 0721 / 825-23888 oder per E-Mail an presse@drv-bw.de machen. Individuelle und persönliche Beratung zum Rentenpakt erhalten Interessierte wohnortnah in den Regionalzentren und Außenstellen der Deutschen Rentenversicherung Baden-Württemberg. Weiter steht das kostenlose Servicetelefon unter 0800 / 100048024 zur Verfügung.



Unsere Jubilare

Teningen

02.02. Alice Fabrizius, In den Weihermatten 5 (85 Jahre)

06.02. Irmgard Hempten, Zähringerstraße 2 (80 Jahre)

06.02. Rolf Josef Haas, Kandelstraße 10a (70 Jahre)

Nimburg

05.02. Dietmar Haßler, Im Lehle 21 (70 Jahre)

05.02. Marija Doncic, Stockackerweg 5a (70 Jahre)



Seniorenpost

» Seniorenzentrum Teningen

Thema „Schutz vor Kriminalität im Alltag“

Das Seniorenzentrum Teningen lädt die Seniorinnen und Senioren von Teningen herzlich zum Themennachmittag rund um das Thema „Schutz vor Kriminalität im Alltag“ ein. Das Polizeipräsidium Freiburg, Referat Prävention, Standort Emmendingen bietet zu diesem Thema in einem Vortrag Informationen und Tipps wie man sich schützen kann. Die Veranstaltung findet am Dienstag, 12. Februar um 15 Uhr im Seniorenzentrum Teningen statt. Referentin ist Polizeioberkommissarin Isabell Sexauer. Der Eintritt ist frei! BruderhausDiakonie, Seniorenzentrum Teningen, Bahlinger Straße 27, 79331 Teningen, Telefon 07641/468970



FEUERWEHR TENINGEN

» Abteilung Heimbach

Vorbereitung Scheibenschlagen

Das Herrichten des Scheibenschlagenplatzes und das Holzmachen findet am kommenden **Samstag, 2. Februar, um 9 Uhr** statt. Bitte Werkzeug usw. mitbringen!

» Jugendfeuerwehr

Am 6. Februar Probe

Die nächste Probe der Jugendfeuerwehr Teningen findet am Mittwoch, 6. Februar, um 18.30 Uhr statt.



Volkshochschule aktuell

Kann man gutes Sprechen lernen? (10065/182)

Stimmbildung für Leute, die ihre Sprechstimme optimieren wollen Leitung: Jacco Venhuis. Kenzingen, Gymnasium, Breslauer Straße 13, Raum 154, Samstag, 9.2., 10 bis 16 Uhr.

Grundbesitz: Recht und Steuern (15032/182)

Referent: Markus W. Votteler, RA, Steuerberater. Emmendingen, Musikschule, Am Gaswerk 5, Freitag, 15.2., 19 bis 21 Uhr.

Überzeugend Präsentieren mit Hilfe von Schauspieltechniken (25840/182) Leitung: Ingeborg Waldherr, Diplom-Theaterregisseurin. Emmendingen, VHS-Schulungszentrum, Schwarzwaldstraße 3, Beginn: Freitag, 8.2., 17.30 bis 21 Uhr.

Acryl-Art (23170/182)

Leitung: Beate Vitallowitz. Emmendingen, VHS-Schulungszentrum, Schwarzwaldstraße 3, Beginn: Freitag, 8.2., 18 bis 21 Uhr.

Tapen: Die bunten Klebestreifen zur Selbsthilfe (30110)

Leitung: Renate Fleck-Waldschmidt, Diplom-Sozialpädagogin, Heilpraktikerin. Emmendingen, VHS-Haus, Am Gaswerk 3, Raum 205/VHS-OG, Dienstag, 5. und 12.2., jeweils 18.30 bis 20 Uhr.

Baby-Trageberatung (32311) - Welche Trage passt zu uns?

Leitung: Sandra Kibling, DIDYMOS-Trageberaterin. Emmendingen, VHS-Haus, Am Gaswerk 3, Donnerstag, 7.2., 17.30 bis 19 Uhr.

Schnuppertag Fitness & Bewegung (32000)

Leitung: Marilyn Licht, Zumba®, Bokwa®, Piloxing®, Salsation-, deepWork®-Trainerin, Shadowboxer-Instructor. Emmendingen, VHS-Haus, Am Gaswerk 3, Samstag, 16.2., 15 bis 17.30 Uhr.

Gelassenheit beginnt im Kopf - Gute-Laune-Morgen mit Achtsamkeit (31018) Leitung: Britta Maria Koch-Jeschall, Yoga- und Entspannungstrainerin für Kinder, Kursleiterin für Autogenes Training. Emmendingen, Musikschule, Am Gaswerk 5, 9.45 bis 11 Uhr, Beginn: 18.2.

Berufsbezogenes Deutsch (B2), DeuFöV-Basismodul 1 (41809)

Leitung: Caroline Badawy. Emmendingen, Business Park Emmendingen, Freiburger Str. 9, Montag, 4.2., 8.30 bis 12.30 Uhr.

Berufsbezogenes Deutsch (B2), DeuFöV-Basismodul 1 (41811)

Leitung: Zbigniew Balcerak. Emmendingen, VHS-Schulungszentrum, Schwarzwaldstraße 3, Raum 8, Montag, 11.3., 8.30 bis 12.30 Uhr.

ELSTER - „Ich mache meine Einkommensteuererklärung online“ (54030/182)

Leitung: Thomas Grocholl. Emmendingen, VHS-Haus, Am Gaswerk 3, Freitag, 15.2., 18 bis 20.30 Uhr.

Bedienung eines Android-Smartphones (56020)

Leitung: Jürgen Hinderer. Emmendingen, VHS-Haus, Am Gaswerk 3, viermal montags, 15 bis 17.15 Uhr, Beginn: 18.2.

Anmeldung: Geschäftsstelle der VHS Nördlicher Breisgau, 79312 Emmendingen, Am Gaswerk 3, Tel. 07641/9225-0, Fax 07641/9225-33, E-Mail: info@vhs-em.de, Internet www.vhs-em.de.



» Däniger Dübbaggeischer

Termine für kommendes Wochenende

Am kommenden **Samstag, 2. Februar**, sind die Dübbaggeischer beim Zunftabend der Hochburger Ruinen Fetzer in Mundingen. Der Zunftabend beginnt um 20.11 Uhr und die Anreise erfolgt privat. Am kommenden **Sonntag, 3. Februar**, sind die Geischer beim Umzug der Hornwaldgeischer in Sexau. Abfahrt ist um 12 Uhr an der Bäckerei Ritter.

**OPTIK
BLICK**

**Ihr Spezialist für
Gleitsichtbrillen**

**kostenloser
Sehtest**

Sonnenbrillen

INH. SIMON HÄBERLIN, B.Sc. - NEUDORFSTRASSE 21 - 79331 TENINGEN - FON 07641-44043
ÖFFNUNGSZEITEN: MO-DI-DO-FR 9.00-13.00 UHR / 15.00-18.00 UHR / MI+SA 9.00-13.00 UHR
www.optik-im-blick.de

feißt
...die feine Adresse

Metzgerei Feißt GmbH
Am Kronenplatz
Riegeler Straße 2
79331 Teningen
Tel. 0 76 41 / 84 46
Fax 84 80

Unser Angebot für Sie vom 31.1. bis 2.2.2019

<i>ofenfertig</i> Schlemmersteak vom Schweinerücken	100 g € 1,25
<i>pfannenfertig mariniert</i> Gyros vom Schwein	100 g € 0,99
<i>hausgemacht</i> Rindersalami	100 g € 1,89
<i>mager auf's Brot</i> Schlemmerschinken	100 g € 1,35
<i>der Klassiker aus Frankreich</i> Geramont 60% F. i. Tr.	100 g € 1,80
<i>mit Feta und schwarzen Oliven</i> Krautsalat „Mykonos“	100 g € 1,10

... und für die schnelle Küche

für Sie hausgemacht zum Wärmen:
SAUCE BOLOGNESE, GULASCH, RINDERROULADEN, EINGEMACHTES
KALBFLEISCH, GULASCHSUPPE, BRATENSauce & FLEISCHBRÜHE!

PARTYSERVICE

» VdK – Ortsverband Teningen

Am 8. Februar Mitgliederversammlung

Alle Mitglieder des OV Teningen sind herzlich eingeladen zur Teilnahme an der Jahres-Mitgliederversammlung für 2018 am **Freitag, 8. Februar, 17 Uhr, im evangelischen Gemeinde-saal in Teningen.**

Die übliche Tagesordnung mit Geschäftsbericht und Bericht von Schriftführer und Kassenwartin wird diesmal bereichert durch einen Vortrag über Gedächtnistraining. Weiterhin werden Ehrungen für zehn und 25 Jahre Mitgliedschaft vorgenommen. Die zu Ehrenden wurden gesondert angeschrieben – sollte hiervon jemand nicht teilnehmen können, bittet der Vorstand um kurze Mitteilung (Telefon 48764). Ebenfalls stehen diesmal Neuwahlen an. Hierzu werden ehrenamtliche Helfer gesucht für den Vorstandsbereich, Beisitzer und Kassenprüfer.

» Angelsportverein Teningen

Morgen Jahreshauptversammlung

Die Jahreshauptversammlung 2019 des Angelsportvereins Teningen findet am morgigen Donnerstag, 31. Januar, um 20 Uhr im Saal des Gasthauses Sonne in Malterdingen (Hauptstraße 24, 79364 Malterdingen) statt.

Alle Mitglieder sowie Freunde des Vereins sind herzlich zur Teilnahme eingeladen. Eine schriftliche Einladung mit Tagesordnung ist allen Vereinsmitgliedern bereits zugegangen. Die Vorstandschaft des ASV Teningen wünscht allen Mitgliedern alles Gute und Petri Heil für 2019.

» Däninger Seegrasrupfer

Fasnet-Termin am Wochenende


Am kommenden **Samstag, 2. Februar**, sind die Däninger Seegrasrupfer beim Römerball in Riegel. Treffpunkt ist um 19 Uhr in der Neudorfstraße. Am kommenden **Sonntag, 3. Februar**, geht es zum Jubiläumsumzug der Hornwaldgeischder nach Sexau. Abfahrt mit dem Bus ist um 12 Uhr bei der Tankstelle Albrecht.

Vorankündigung: Am 28. Februar findet der Hemdglunkerumzug mit anschließendem Narrentreiben in der Schapfe-Stube, ehemals Hasenheim, statt.

» Schwarzwaldverein Teningen

Wandern und Planeten am 13. Februar

Am Mittwoch, 13. Februar, Treffpunkt 11 Uhr Bahnhof Teningen Mündingen, Zustieg in Emmendingen in den Zug um 11.16 Uhr. In Freiburg nehmen die Teilnehmer die Straßenbahn nach Günterstal. Kleiner Rundgang mit Klosterkirche und Kloster Lioba, danach Spaziergang auf dem Sternwaldweg nach Wiehre zum alten Bahnhof und weiter auf der alten Bahntrasse, welche jetzt parkähnlich ist, zur Innenstadt. Um 15 Uhr Besuch des Planetariums mit der Präsentation „Planeten in unserem Sonnensystem“. Rucksackvesper. Gäste sind herzlich willkommen. **Anmeldung wegen Kartenbestellung bis 6. Februar** bei Wanderführer Konrad Ganz, Telefon 07641 / 41783 oder E-Mail: ganz-geisert@arcor.de. Mehr Informationen: www.schwarzwaldverein-teningen.de.



MEINE GESUNDHEITS-Lieblinge

Angebote gültig vom 01.02. - 28.02.2019

 <p>Meditosin* 33% gespart 10,48*** 6,99 100 g = 19,98</p> <p><small>35 g Lösung. Anwendungsgebiete: Die Anwendungsgebiete listen sich von den pharmazeutischen Kreislaufmitteln ab. Dazu gehören: Akute Entzündungen des Hals-, Nasen- und Rachenraumes.</small></p>	 <p>Snup Schnupfenspray 0,1%* 29% gespart 4,24*** 2,99 100 ml = 29,90</p> <p><small>Dosierspray, 10 ml l. Wirkstoff: Xylometazolinhydrochlorid. Anwendungsgebiete: Zur Abschwellung der Nasenschleimhaut bei Schnupfen, anfallsweise auftretendem Fließschnupfen, allergischem Schnupfen.</small></p>
 <p>Voltaren Schmerzgel* 31% gespart 15,98*** 10,99 100 g = 9,16</p> <p><small>Gel, 120 g. Wirkstoff: Diclofenac, Diethylaminabz. Anwendungsgebiete: Schmerzl. Entzündungen/Schwellungen, Verschleiß u. Gelenke u. l. Bereich d. Wirbelsäule. Stumpfen Verletzungen. Bei Schmerzen u. Fieber ohne ärztlichen Rat nicht länger anwenden, als in der Packungsbeilage angegeben!</small></p>	 <p>Mucosolvan Saft 30 mg/5 ml* 28% gespart 8,97*** 6,49 100 ml = 6,49</p> <p><small>Saft, 100 ml. Wirkstoff: Ambroxolhydrochlorid. Anwendungsgebiete: Zur schleimlösenden Therapie bei akuten und chronischen Erkrankungen der Bronchien und der Lunge mit zähem Schleim.</small></p>
 <p>ACC akut 600* 31% gespart 12,97*** 8,99</p> <p><small>Braustablet., 20 Stück. N1-Wirkstoff: Acetylsalicylsäure. Anwendungsgebiete: Hustenlöser zur Verflüssigung des Schleims und Erleichterung des Abhustens bei einer akuten Erkältung.</small></p>	 <p>GeloMyrtol forte* 32% gespart 10,29*** 6,99</p> <p><small>Kapseln., 20 Stück. Wirkstoff: Myrtol. Anwendungsgebiete: Zur Schleimlösung und Erleichterung des Abhustens bei akuter und chronischer Bronchitis. Zur Schleimlösung bei Entzündungen der Nasennebenhöhlen (Sinusitis).</small></p>
 <p>WICK MediNait Erkältungssirup* 27% gespart 12,97*** 9,49 100 ml = 10,55</p> <p><small>Stropf., 90 ml. Bei Kombi. Beschwerden wie Kopf-/Glieder-/Halsschmerzen, Fieber, Schnupfen u. Reizhusten infolge von Erkältung/grippalem Infekt. Bei Schmerzen u. Fieber ohne ärztlichen Rat nicht länger anwenden, als in der Packungsbeilage angegeben.</small></p>	 <p>Dobendan Direkt Flurbiprofen 8,75 mg* 29% gespart 10,46*** 7,49</p> <p><small>Lutschtabletten., 24 Stück. Anwendungsgebiete: Zur Anwendung im Mund- und Rachenraum. Wirkt gegen Halsschmerzen.</small></p>

20% RABATT

auf einen Artikel Ihrer Wahl!

Nur auf nicht rezeptpflichtige Artikel!

Gültig vom 01.02. - 28.02.2019 in der Kronen Apotheke Teningen und der Breisgau Apotheke in Teningen

Keine Rabattierung bereits reduzierter Artikel, keine Barauszahlung. Nur solange der Vorrat reicht.

10% RABATT

auf einen Artikel Ihrer Wahl!

Nur auf nicht rezeptpflichtige Artikel!

Gültig vom 01.02. - 28.02.2019 in der Kronen Apotheke Teningen und der Breisgau Apotheke in Teningen

Keine Rabattierung bereits reduzierter Artikel, keine Barauszahlung. Nur solange der Vorrat reicht.

» Gesund ist bunt

KRONEN APOTHEKE

» Gesund ist bunt

KRONEN APOTHEKE TENINGEN

*Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker. **Unverbindliche Preisempfehlung der pharmazeutischen Marktförderungs GmbH & Co. KG (www.zsm-rathgeber.de) für ihre Mitgliedsapotheken. †Angabe der Erlöse im Vergleich zu unserem regulären Verkaufspreis. Alle Preise in Euro. Irrtum vorbehalten. Abbildungen können vom Originalprodukt abweichen. Angabe in haushaltsüblichen Mengen. Kleinen und Rabatte sind nicht kombinierbar.

» Akkordeonspielgemeinschaft Teningen/Eichstetten

Abendunterhaltung am Samstag

Die Akkordeonspielgemeinschaft Teningen/Eichstetten lädt recht herzlich ein zur traditionellen Abendunterhaltung am kommenden Samstag, 2. Februar, um 19.30 Uhr in der Festhalle in Eichstetten. Auch in diesem Jahr lautet das Motto: **Musik, Theater und Tanz**. Alle Aktiven werden unter der musikalischen Leitung von Uros Svete ein bunt gemischtes Programm bieten: Die Besucher können sich von venezianischen Klängen verzaubern lassen, dem „Einzug der Königin von Saba“ lauschen und irische Melodien genießen. Die Theatergruppe wird mit dem Stück „Endlich selbstständig“ einen Angriff auf die Lachmuskeln starten: Gertrud Mayerhofer ist eine Hausfrau um die 50, die sich ihr Leben gemütlich eingerichtet hat. Ihre Kinder sind erwachsen, ihr Mann arbeitet außer Haus und so kann sie sich den Tag einteilen, wie sie will. Ihr Näh- und Bügelzimmer mit französischem Bett vermietet sie an ihre beste Freundin für deren Rendezvous mit diversen Liebhabern. Eines Tages steht Gertruds Mann vor ihr und verkündet, er hätte sich selbstständig gemacht und würde von nun an von zu Hause aus arbeiten. Gertruds schöne Tage sind gezählt ... Zum Ausklang des unterhaltsamen Abends kann man zu den Klängen von „**Alpen Roxxx**“ das Tanzbein schwingen oder in der Bar ein Gläschen Eichstetter Wein oder Sekt genießen.

Generalversammlung am 8. Februar

Am **Freitag, 8. Februar**, findet um **20 Uhr** in der **AWO (Seniorenwohnanlage)**, Rheinstraße 2a, Teningen, die Hauptversammlung der Akkordeonspielgemeinschaft Teningen für das Vereinsjahr 2018 statt. Hierzu sind alle Aktiven, Mitglieder, Freunde und Interessierte eingeladen.

Tagesordnung: 1. Begrüßung; 2. Bericht der Vorsitzenden; 3. Kassenbericht; 4. Bericht der Kassenprüfer und Entlastung der Kassenwartin; 5. a) Bericht der Ausbilder, b) Bericht des Dirigenten; 6. Bericht der Jugendleiter; 7. Entlastung der Vorstandschaft; 8. Wahlen; 9. a) 1. Vorsitzende(r), b) Kassenwart, c) Notenwart, d) zwei Kassenprüfer; 10. Grußworte; 11. Verschiedenes (unter anderem Datenschutz); 12. Wünsche und Anträge.



» Gesangverein Köndringen

Theaterabend am Samstag

Am kommenden Samstag, 2. Februar, 20 Uhr, spielt das Laientheater Freiamt wieder in der Köndringer Winzerhalle. Aufgeführt werden als Einakter „Der verwechselte Brautwerber“ sowie als Dreiaakter das Lustspiel „Die Liebesbeichte“. Verwechslungen, Irrungen und Wirrungen versprechen wieder einmal einen unbeschwertten, lustigen Abend. Für das leibliche Wohl sorgt der Gesangverein Köndringen. Während der Aufführung wird nicht bedient, um allen Gästen ein unbeschwertes Theatervergnügen

zu bereiten. Hallenöffnung ist um 18.30 Uhr. Es sind noch wenige Karten zu haben. **Telefonische Kartenbestellung** bei Anita Voigt, Telefon 573886. **Abholung der reservierten Karten noch bis diesen Freitag, 1. Februar, jeweils nachmittags ab 15 Uhr** bei Anita Voigt, Am Hungerberg 12 in Köndringen. Nicht abgeholte Karten liegen an der Abendkasse bereit.

» Kindringer Ruäbsäck

Fasnet-Termine fürs Wochenende

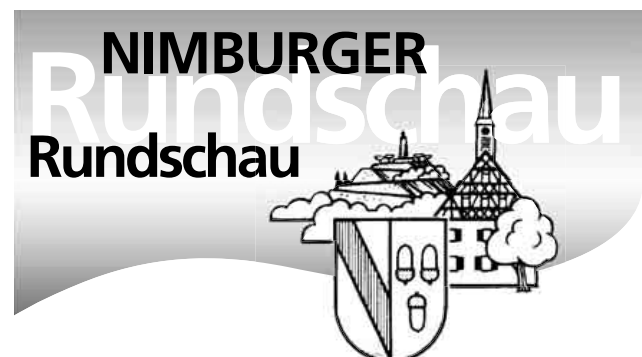
Es stehen folgende Termine an:

Am kommenden **Samstag, 2. Februar**, 14 Uhr, stellen die Ruäbsäck den Narrenbaum. Treffpunkt ist bei Bernhard um 13 Uhr zum Narrenbaum richten. Gemeinsam mit dem Spielmannszug wird dann vor der Weinstube Blum der Narrenbaum aufgestellt. Hierzu ist die Bevölkerung recht herzlich eingeladen. Bewirtet wird wieder von Blums Weinstube. Am Abend geht es zum Fetzziläum der Hochburger-Ruinenfetzter in der Neumatenhalle Mundingen, Treffpunkt ab 19.31 Uhr in der Halle. Achtung, nach 21 Uhr kein Einlass mehr für Hästräger (begrenzte Kapazität). Am kommenden **Sonntag, 3. Februar**, Teilnahme am Umzug der Hornwaldgeischer in Sexau. Abfahrt mit dem Bus um 11.31 Uhr an der Winzerhalle beziehungsweise Sanitär Trautmann. Umzugsbeginn 14 Uhr, Aufstellung Nr. 40. **Ausstellungseröffnung: Am Montag, 4. Februar**, wird in der Sparkasse in Emmendingen (Marktplatz) die Ausstellung zum 30-jährigen Jubiläum der Ruäbsäck eröffnet. Beginn um 18.11 Uhr. Teilnahme im Häs. **Vorankündigung:** Samstag, 9. Februar, Zipfel aufhängen Umzugsstrecke; abends dann Zunftabend in Oberhausen. Sonntag, 10. Februar, Umzug in Oberhausen.

» TV Köndringen (TVK)

Richtfest am Umkleiden-Neubau

An diesem **Freitag, 1. Februar, um 15 Uhr**, feiert der TV Köndringen Richtfest beim Neubau der Umkleidekabinen. Hierzu sind alle Mitglieder, Gönner, Freunde und die Bevölkerung ganz herzlich eingeladen. Beim Richtfest kann man sich ein Bild von der Entwicklung der größten Investition in der Vereinsgeschichte des TVK machen. Der Turnverein freut sich über regen Besuch.



» Förderverein des Musikvereins Nimburg-Bottingen

Generalversammlung am 22. Februar

Am Freitag, 22. Februar, um 19 Uhr, findet in der Turnhalle der Antoniter-Grundschule in Nimburg die Generalversammlung des Fördervereins des Musikvereins Nimburg-Bottingen statt.

Folgende **Tagesordnung** ist vorgesehen: 1. Begrüßung und Bericht des ersten Vorstands; 2. Bericht der Schriftführerin;

3. Bericht des Kassierers; 4. Bericht Kassenprüfer; 5. Entlastung des Kassierers; 6. Entlastung des Gesamtvorstands; 7. Wahl Rechner/in; 8. Wünsche und Anträge.

Gemäß § 11 Absatz 2 der Satzung des Fördervereins des Musikvereins Nimburg-Bottingen sind Anträge zur Mitgliederversammlung schriftlich an den 1. Vorsitzenden, Berthold Schopfer, Am Straßenacker 21, 79331 Teningen, zu richten. Sie sind auf die Tagesordnung der Mitgliederversammlung zu setzen, wenn sie spätestens eine Woche vor dem Versammlungstermin beim 1. Vorsitzenden eingegangen sind. Die Mitglieder des Fördervereins sowie alle Freunde und Gönner sind herzlich eingeladen.

» Narrenzunft Nimburger Felse-Trieber

Fasnettermine am Wochenende

Am kommenden **Samstag, 2. Februar**, sind die Nimburger Felse-Trieber beim großen Narrentreffen der Hornwaldgeischder in Sexau, Treffpunkt ist um 18.30 Uhr am Rathaus Nimburg.

Den Jubiläumsumzug der Hornwaldgeischder Sexau begleiten die Nimburger Narren am **Sonntag, 3. Februar**. Treffpunkt ist um 11.30 Uhr am Rathaus Nimburg.

Zum Vormerken: Am **Samstag, 23. Februar**, feiern die Felse-Trieber ihr 30-jähriges Bestehen mit dem großen Narrengelege 3.0 in der Nimberghalle in Nimburg. Und am **Samstag, 2. März**, findet wieder die traditionelle **Kinderfasnet** der Nimburger Felse-Trieber statt. Nach dem gemeinsamen Umzug durchs Dorf wird in der Nimberghalle närrisch weitergefeiert. Natürlich wird für das leibliche Wohl mit selbstgemachten Kuchen, Würstchen usw. bestens gesorgt sein. Bei Fragen kann man sich gerne an einen der Felse-Trieber oder direkt per E-Mail an info@felse-trieber.de wenden.

Dankschön

Die Nimburger Felse-Trieber bedanken sich ganz herzlich bei allen Nimburgern und Bottingern für die gesammelten Geld- und Sachspenden, die freundliche Bewirtung und die vielen netten Gespräche.

» FVN-Fasnetveranstaltung

„90 Jahre FVN“ – Fasnet im Vereinsheim

„Ob ihr's glaubt oder nit - sie isch abroche, die schenscd Johreszit! Un au de FV Nimburg kann Fasnet mache, un mit euch ä weng lache ... Drum lade mir euch alli i, am **9. Februar ab 19.11 Uhr** im Vereinsheim unseri Gäschde z'sie. '90 Jahre FV Nimburg, von den 20ern bis heute, Charleston, Hippie, Punk ...' lautet das Motto - wie ihr azoge sin bleibt euch iberlo, d'Hauptsach isch, ihr sin alli do, Narri Narro!“

Außerdem ist im Jubiläumsjahr zum 90-jährigen Bestehen des Vereins noch Folgendes geplant: Freitag, 22. März, Generalversammlung. Freitag, 17. Mai, FVN-After-Work-Party. Samstag und Sonntag, 13. und 14. Juli, Festwochenende u.a. mit dem Endspiel im AH-Bezirkspokal. Samstag, 12. Oktober, FVN-Oktoberfest.



Für Nimburg und Bottingen:
Schnelle Hilfe

Feuerwehrnotruf

0 76 41 / 89 80



» Ortsverwaltung Heimbach

Rathaus geschlossen

An diesem Freitag, 1. Februar, ist das Rathaus Heimbach geschlossen.

» Katholisches Bildungswerk Heimbach

„Tee im Café“ am 8. Februar

Das Katholische Bildungswerk Heimbach veranstaltet in Zusammenarbeit mit dem Schlosscafé Heimbach einen Nachmittag rund um das Thema Tee am Freitag, 8. Februar, um 14.30 Uhr. Ein Nachmittag mit der Kräuterpädagogin Monika Rein und Christel Stelzer (BW Heimbach) in angenehmer Atmosphäre mit vielen Informationen; für Jung und Alt. Geschichten ... Wissenswertes ... Leckerer ... **Info und Anmeldung** im Schlosscafé Heimbach, Telefon 07641 / 7377

» Schulkameraden Jahrgang 1938

Stammtisch am Freitag

Der nächste Stammtisch ist an diesem Freitag, 1. Februar. Beginn ist um 18.30 Uhr im „Meierhofstüble“.



9. Februar: Jahreshauptversammlung

Der Förderverein Männerchor Heimbach lädt alle seine Mitglieder und Freunde ganz herzlich zur diesjährigen Jahreshauptversammlung am **Samstag, 9. Februar, um 19 Uhr** in den Probenraum der Anton-Götz-Halle nach Heimbach ein.

Folgende **Tagesordnung** ist vorgesehen: 1. Begrüßung; 2. Bericht des 1. Vorstandes; 3. Bericht des Schriftführers; 4. Bericht des Rechners; 5. Bericht der Kassenprüfer; 6. Entlastung des Rechners; 7. Entlastung des Gesamtvorstandes; 8. Neuwahl eines Kassenprüfers; 9. Wünsche und Anträge.

Wünsche und Anträge, die in der Jahreshauptversammlung behandelt werden sollen, sind gemäß Satzung mindestens 14 Tage vor der Hauptversammlung dem 1. Vorstand einzureichen. Der Förderverein Männerchor Heimbach würde sich freuen, möglichst viele Mitglieder und Gäste begrüßen zu dürfen.

» Katholische Öffentliche Bücherei St. Gallus

Lesen – spielen – Leute treffen

Das Büchereiteam ist da immer dienstags von 16.30 bis 20 Uhr im ehemaligen Schuhhaus Schoner in der Köndringer Straße 7 in Heimbach. Es warten spannende Kindergeschichten zum Vorlesen und Selberlesen; Hörbücher für Kinder, Bücher für die ganz Kleinen ab einem Jahr, Bücher für Kindergartenkinder, Bücher für Grundschüler, Bücher für Jugendliche, pfliffige Spiele, Bücher für Erwachsene aus dem Bereich der schönen Literatur, anspruchsvolle Magazine, „Landlust“, „Das Buffet“, „kraut und rüben“ sowie „Regiomagazin“. **Motto im Monat Februar: „Was wäre die Welt ohne Bücher?“.**

Termin vormerken: Vorlesenachmittag. Am Dienstag, 5. Februar, liest Sibylle Graser um 16 Uhr in der Bücherei St. Gallus, Köndringer Straße 7 in Heimbach. Alle, die gerne spannende Geschichten hören, sind ganz herzlich eingeladen zur Vorlesestunde. Im Anschluss gibt es auch noch was Leckeres für die Naschkatzen. Das Bücherei-Team freut sich über viele Gäste!

» Geschichts- und Bürgerverein Heimbach

Öffentliches Treffen im Schlosscafé

Am **Mittwoch, 6. Februar, um 19.30 Uhr**, findet das monatliche Treffen des Vereins im Schlosscafé statt. Themen unter anderem: Studienfahrt Konstanz 3. bis 5. Mai, Teilnahme Baden Messe, Verschiedenes. Die Mitglieder des Vereins sowie alle Interessierten sind hierzu herzlich eingeladen.

» Heimbacher Waldteufel

Termine für das Wochenende

Kommenden **Samstag, 2. Februar:** 15 Jahre Hochburger Ruinenfetzter, Neumattenhalle Mündingen; Hästräger, Elferrat, Fricke-Flat; privat. Kommenden **Sonntag, 3. Februar:** 33-3 Hornwaldgeischer Sexau; Hästräger, Elferrat, Garde; Bus, Abfahrt 12.30 Uhr, zurück 17 Uhr.

» Sportverein Heimbach (SVH)

Heimbacher Narrenfahrplan 2019

Die närrischen Tage in Heimbach beginnen mit dem **Schmutzigen Dunschdig am 28. Februar bereits um 18.33 Uhr** mit dem Erstürmen des Rathauses und der Schlüsselübergabe an die Waldteufel. Mit dem Musikverein Heimbach an der Spitze führt der Hemdklunkerzug dann durch das Dorf zur Anton-Götz-Halle. Dort unterhält DJ Kai Jung und Alt bei der Hemdklunker-Party und legt Musik zum Tanz auf. Die **63. Narrensitzung** beginnt am **Fasnet-Samschdig, 2. März, um 19.33 Uhr** (Einlass 19 Uhr) in der Anton-Götz-Halle. Auch in diesem Jahr wird ein mehrstündiges Programm mit Tänzen, Büttensreden, Gesangsbeiträgen und Showeinlagen wieder für manche Überraschung sorgen und die Gäste in gute Laune versetzen. Die musikalische Umrahmung übernimmt traditionell der Musikverein.

Der **Fasnet-Zischdig, 5. März**, ist der Tag der Waldteufel und beginnt um 11.33 Uhr mit dem traditionellen Nudelsuppen-Essen in der Anton-Götz-Halle. Gleichzeitig werden die Verkaufsstände der beteiligten Vereine geöffnet. Um **14.11 Uhr** startet der große **Narrenumzug** mit zahlreichen Zünften und Gruppen. Ab **15.30 Uhr** gibt es in der Anton-Götz-Halle ein buntes Programm mit Showtänzen, Guggemusik und Prämierung der teilnehmenden Wagen und Gruppen. Ab **16 Uhr** ist die Teufels-Bar geöffnet. Zum **Fasnetausklang ab 20.11 Uhr** laden die Waldteufel nochmals in die Anton-Götz-Halle ein. Die Liveband **Radioman** heizt den Besuchern ein und in der Teufels-Bar legt **DJ LEET** auf. Um Mitternacht geht dann die Kampagne 2019 mit der Waldteufelverbrennung zu Ende.

9. Februar: Jahreshauptversammlung

Der MGV Liederkranz Heimbach lädt alle seine Mitglieder und Freunde ganz herzlich zur diesjährigen Jahreshauptversammlung am **Samstag, 9. Februar, um 19.30 Uhr** in den Probenraum der Anton-Götz-Halle nach Heimbach ein. Folgende **Tagesordnung** ist vorgesehen: 1. Begrüßung; 2. Totenehrung; 3. Bericht des Schriftführers; 4. Bericht des Rechners; 5. Bericht der Kassenprüfer; 6. Entlastung des Rechners; 7. Bericht des Vorstandes; 8. Entlastung des Vorstandes; 9. Nachwahl eines Schriftführers; 10. Worte der Chorleiterin; 11. Verschiedenes: Grußworte, Wünsche und Anträge; 12. Worte des Vorstandes.

Wünsche und Anträge, die in der kommenden Jahreshauptversammlung behandelt werden sollen, sind gemäß Satzung vierzehn Tage vor einer Jahreshauptversammlung dem 1. Vorstand schriftlich einzureichen. Der gemeinsame **Dank- und Gedenk-Gottesdienst** des Männerchors und des Fördervereins für die verstorbenen aktiven und passiven Mitglieder findet am **Sonntag, 10. Februar, um 10.30 Uhr** in der Kirche St. Gallus in Heimbach statt. Der Männerchor würde sich freuen, jeweils möglichst viele Mitglieder und Gäste begrüßen zu dürfen.

Fasnet für Heimbacher Kinder

Die Kinderfasnet am **Samstag, 16. Februar**, findet dieses Jahr unter dem Thema „In Heimbach isch die Fasnetschee – schippert mit auf hoher See!“ statt. Wer am Programm teilnehmen möchte, kann sich bei Alisa Dautel unter Telefon 0176/64978138 melden. Start ist um 11.11 Uhr, das Ende ist auf 13.11 Uhr vorgesehen. Eine Kostümpremierung findet vor Ort statt. Die Heimbacher Waldteufel freuen sich auf alle Kinder und Eltern! A-hui!



Sport

» SG Köndringen/Teningen

Teningen gewinnt glücklich

Die SG Köndringen/Teningen hat nach einem schwachen Spiel von beiden Seiten ihr erstes Spiel in 2019 glücklich mit 27:26 gewonnen. Da die direkte Konkurrenz auch gewonnen hat, bleibt man damit auf dem 4. Tabellenplatz.

Das Spiel startete bis zur 20. Minute ausgeglichen. Beide Seiten machten viele technische Fehler, nahmen sich überhastete Würfe und kamen daher nicht über ein 6:6 hinaus. Anschließend wurde jedoch Maurice Bühler eingewechselt, der mit seiner Beweglichkeit und guten Aktionen der SG half, sich auf 9:6 innerhalb von vier Minuten abzusetzen. Dieser Vorsprung konnte bis zur Halbzeit auf 13:9 ausgebaut werden. Man sah erschreckend schwache Herrenberger und in dieser Zeit war die SG die bessere Mannschaft, welche noch deutlich klarer hätte führen können, wenn sie selbst konsequenter gespielt hätte. Dazu hielt Torhüter Sebastian Kicki immer wieder stark. In der zweiten Halbzeit lief das Spiel so weiter wie in der ersten Halbzeit. Herrenberg lud die SG durch viele Fehler und schwaches Spiel ein und die SG nahm diese Einladung halbherzig an. So entwickelte sich der Spielstand auf 19:14 in der 39. Minute durch ein Tor von Paul Blank. Zu diesem Zeitpunkt schien das Spiel entschieden. Die Luft war raus und die Mannschaft von Trainer Ole Andersen wog sich zu sehr in Sicherheit und wurde nachlässig. Dementsprechend kam Herrenberg auf 22:20 in der 47. Minute. Während Alexander Velz eine unnötige Zeitstrafe absaß, konnte Herrenberg sogar mit 24:23 in Führung gehen und anschließend sogar noch auf 25:23 erhöhen. Das Spiel schien nun endgültig gekippt und die Nachlässigkeit der SG wurde bestraft. Aber wieder waren die Herrenberger so freundlich, die SG einzuladen, das Spiel wieder zu drehen. In diesem Fall war es der erfahrene Christian Dürner mit zwei Zeitstrafen in den letzten

fünf Minuten, der der SG ein freundliches Angebot machte. Dieses Mal ließ sich die SG auch nicht lumpen und Lukas Zank wertete zweimal hintereinander von Rechtsaußen zum 26:26. Hinten hielt Sebastian Kicki den Kasten sauber und kassierte in den letzten fünf Minuten kein einziges Tor mehr. 30 Sekunden vor Schluss markierte Alexander Velz den umjubelten Siegtreffer in Überzahl und anschließend schaffte Herrenberg es nicht mehr, einen überzeugenden Angriff vorzutragen, und Sebastian Kicki parierte auch diesen Wurf. So zog die SG noch einmal den Kopf aus der Schlinge. Positiv hervorzuheben ist auch Jozef Hantak, der mit seiner Routine und Übersicht der Mannschaft immer wieder in den kritischen Situationen half.

Steigerung dringend notwendig: Im nächsten Spiel auswärts gegen Zizishausen ist eine deutliche Steigerung notwendig. Das sehen die Spieler auch so, daher wird unter der Woche hart trainiert, um dann am Wochenende eine bessere Leistung zeigen zu können. Am 16. Februar findet das nächste Heimspiel gegen den TuS Steiblingen statt, gegen den man in der Hinrunde noch verloren hatte. Daher brennt die Mannschaft dort auf Wiedergutmachung.

» TTC Köndringen

Spielergebnisse vom Wochenende

Herren I – TLV Simonswald I 9:4: Durch diesen recht deutlichen Heimsieg konnte die erste Herrenmannschaft ihren guten 2. Tabellenplatz halten. Wenn auch einige Spiele erst im 5. Satz entschieden wurden, so ist es doch ein klarer Erfolg und spornt zu weiteren Siegen an! Hier die Punkte im Doppel: Roming/Frosch (1), H.J. Bär/Dages (1); Einzelsiege: Roming (1), H.J. Bär (1), Dages (1), Frosch (2), Raschka (1), F. Bär (1).

Herren III – TUS Bleichheim III 9:6: Im zweiten Heimspiel des Abends konnte die dritte Herrenmannschaft einen wichtigen Heimerfolg verbuchen. Die Gäste aus dem Bleichtal wehrten sich heftig, konnten aber dennoch die Niederlage nicht verhindern, sodass die Mannschaft verdient gewann. Hier die Punkte im Doppel: Textor/Limberger (1); Einzelsiege: Ph. Ritz (1), F. Sehringer (2), R. Textor (2), Hans Limberger (1), R. Schindler (2).

Vorschau: Do., 31.1., 20 Uhr: Herren IV – TTC Bahlingen V. Fr., 1.2., 20.15 Uhr: Forchheim IV - Herren II; 20.15 Uhr: Endingen III – Herren III. Sa., 2.2., 17 Uhr: Bahlingen – Senioren. Mo., 4.2., 20 Uhr: Senioren - TV Britzingen. Bei den Heimspielen ist auch das TTC-Vereinsheim geöffnet, damit man nach dem Match noch etwas zusammensitzen und das Spiel Revue passieren lassen kann.

Vormerken: Wer hat Lust, das Tischtennis spielen unter fachgerechter Anleitung (Jugendtrainer Ralf Schleer-Bilian und Florian Bregler) zu erlernen? Gerne kann im Jugendtraining am Montag und am Donnerstag, vorbeigeschaut werden, jeweils ab 17.30 Uhr in der Sport- und Winzerhalle, Trainingsschläger sind vorhanden. Ansprechpartner: Bernd Rill, Mobilnummer 0171 / 7856775. Also auf zum Spielen mit dem kleinen weißen oder gelben Ball an blauen Tischtennistischen!

» Sportschützenverein (SSV) Köndringen

Licht und Schatten bei den Schützen

Die erste Mannschaft der Luftgewehrschützen verlor im Mann gegen-Mann-Duell gegen die Schützen vom KKS Freiamt auswärts klar mit 5:0 und musste somit eine weitere Niederlage im Kampf gegen den Klassenerhalt hinnehmen.

Die zweite Mannschaft der Luftgewehrschützen trat ebenfalls gegen den KKS Freiamt an und unterlag sehr knapp mit nur zwei Ringen Differenz (1026:1024). Weil der Gegner nicht angetreten ist, gewannen die Köndringer gegen Biederbach. Bester Schütze war jeweils Rolf Reif. Ebenfalls in die Mannschaftswertung kamen die Schützen Georg Maurer und Angelina Hotz.

Die zweite Mannschaft der Luftpistolenschützen verlor zu Hause gegen den SSV Kiechlingsbergen ebenfalls knapp mit

1004:1010 Ringen. Gegen den SSV Endingen II konnte die Mannschaft dagegen auswärts mit 1010:953 Ringen klar punkten. Beste Schützen waren Ralf Karle, Peter Engler und Werner Bauer. **Trainingsmöglichkeiten für Schießsport-Interessierte** bestehen dienstags um 19 Uhr sowie sonntags um 10 Uhr im Schützenhaus im Erdenhardt.

» BSV Teningen bei Landesmeisterschaften erfolgreich

Christoph Häbler für DM qualifiziert

Am vergangenen Wochenende fanden in Villingen die Landesmeisterschaften Bogen Halle statt. Gleich zehn Teninger gingen mit dem Compoundbogen an die Schießlinie. Folgende Platzierungen konnten hierbei erreicht werden: Jugendklasse: 2. August Gschwander jun.; Damenklasse: 6. Susanne Engemann; Schützenklasse: 14. Simon Häberlin; Altersklasse: 2. Joachim Busies, 3. Horst Willmann, 4. Jürgen Moser, 5. August Gschwander, 13. Dieter Roth, 18. Thomas Diezel; Seniorenklasse: 1. Uwe Mross. Mit den Mannschaften belegten sie die Plätze 5 und 6. Weitere vier Schützen des BSV traten mit dem Recurvebogen an. Jugendklasse: 19. Yannik Zängle, 22. Thorben Rumbach; Altersklasse: 12. Uwe Rapp, Schützenklasse: 2. Christoph Häbler. Christoph Häbler konnte sich mit seinem Ergebnis zur Deutschen Meisterschaft qualifizieren, welche am 9. März in Biberach a.d. Riss stattfindet.



Joachim Busies belegte den 2. Platz und Horst Willmann den 3. Platz.



Allgemeines

» Ökumenisches Bildungswerk Emmendingen

Meditation am Montagabend

„Einen Anker in die Stille setzen mitten im Alltag“ - Innehalten, still werden, tiefer schauen, dem Himmel nahe sein. Am **Montag, 11. Februar**, werden im Gemeindezentrum St. Johannes XXIII, Schillerstraße 16 in Emmendingen, Übungen der Entspannung und der Wahrnehmung angeboten, Hilfen zum Stillwerden und Sitzen in der Stille. Die Leitung hat Maritrude Köllermann. Bitte mitbringen: Wollsocken, Decke oder Yogamatte, eventuell Sitzkissen oder Schemel. Weitere Termine folgen. Zeit: 19 bis 21 Uhr.

Jetzt ist **Schluss Verkauf**

1/2 Preise

auf Winterware und alle hattric-Herrenjeans

Bekleidungshaus
Bührer

Helgenreute 3
79348 Freiamt
07645 / 1852

- weil Beratung und Service mehr ist!
Öffnungszeiten:
8.30-12.30Uhr
14.30-18.00Uhr
Mittwoch nachmittag geschlossen!
Samstag: 8.30-13.00Uhr

Varia[®]
DIE KÜCHE ZUM LEBEN
JEDEN SONNTAG SCHAUSONNTAG
13-17 Uhr (KEINE BERATUNG UND KEIN VERKAUF)
 Am Elzdamm 66 • 79312 Emmendingen • (gegenüber MediaMarkt) • varia-emmendingen.de

► Deutsches Rotes Kreuz (DRK) Emmendingen

Erste-Hilfe-Kurs für Senioren

Mit zunehmendem Alter steigt das Risiko eines Schlaganfalls, Herzinfarktes oder von Knochenbrüchen aufgrund eines Sturzes. Um im Notfall sicher handeln zu können, bietet der DRK-Kreisverband Emmendingen diesen praxisnahen Kurs an. Hier können die praktischen Maßnahmen erlernt und trainiert werden. Der Erste-Hilfe-Kurs für Senioren, auch gerne ab 60 Jahre, findet am **Montag, 4. Februar, von 17 bis 20.15 Uhr** in den Räumlichkeiten des DRK-Kreisverbandes Emmendingen in der Freiburger Straße 12 statt. **Info und Anmeldung** unter: Anja Gebhardt, Telefon 07641 / 4601-34 oder gebhardt@drk-emmendingen.de.

Weltgebetstag 2019

Ein Gebet wandert über 24 Stunden lang um den Erdboden und verbindet Frauen in mehr als 120 Ländern der Welt miteinander. „Kommt, alles ist bereit“ – so laden Frauen aus Slowenien in diesem Jahr ein. Eine Einführung in das Land und das Motto des Weltgebetstages gibt die Religionspädagogin Agnes Beier am **Mittwoch, 13. Februar**, um 19 Uhr (!) im evangelischen Gemeindehaus, Hebelstraße 2 a in Emmendingen. Es wird um eine Spende gebeten.

► Sozialverband VdK

Viele Gedenktage zu Gesundheits- oder Sozialthemen im neuen Jahr

Auch im Jahr 2019 gibt es wieder viele Gedenktage zu medizinischen oder sozialen Themen. Sie gehen oft mit Veranstaltungen, Aktionen oder Veröffentlichungen einher. So gibt es beispielsweise am 20. Februar den Welttag der Sozialen Gerechtigkeit, am 8. März den Internationalen Frauentag, am 21. März den Welt-Down-Syndrom-Tag, am 11. April den Welt-Parkinson-Tag, am 5. Mai den Europäischen Protesttag zur Gleichstellung von Menschen mit Behinderung, am 12. Mai den Internationalen Tag der Pflege, am 1. Juni den Welt-Organspende-Tag, am 21. September den Internationalen Alzheimer-Tag, am 29. September den Internationalen Tag der Gehörlosen, am 1. Oktober den Internationalen Tag der älteren Menschen, am 12. Oktober den Welt-Rheuma-Tag, am 20. Oktober den Welt-Osteoporose-Tag, am 14. November den Weltdiabetestag, am 3. Dezember den Internationalen Tag der Menschen mit Behinderung oder auch am 5. Dezember den Internationalen Tag des Ehrenamts.

Viele Online-Seminare im Frühjahr 2019

Der Sozialverband VdK bietet wieder kostenlose Online-Seminare an. Interessierte können teilnehmen am 12. Februar, 11 Uhr, zu innerbetrieblichen Rechten der Schwerbehindertenvertre-

WOHNEN AM BÜRGERPARK 2 in Kenzingen, Wonnentaler Weg

Komfortable Neubau-ETW:
EG, 4-Zimmer-ETW, ca. 117 m², mit Privatgarten,
TG + KFZ-Stellplatz verfügbar, KP: 416.500,- €

LETZTE CHANCE!

Beratung
und Verkauf: **michaelkuri**
Immobilien
Hauptstraße 1
79341 Kenzingen
Tel. 07644/913020
www.kuri-immobilien.de

Am 27. Februar, 10 Uhr, zu den Individuellen Gesundheitsleistungen (IGeL), am 12. März, 11 Uhr, zum Behinderungs-Feststellungsverfahren, am 27. März, 10 Uhr, zu den Patientenrechten und am 9. April, 11 Uhr, zum besonderen Kündigungsschutz für Schwerbehinderte. Benötigt wird nur ein internetfähiger PC oder Laptop. Weitere Informationen unter www.vdk.de/bawue-marketing. Dort geht's auch zur Anmeldung.

Höherer Mindestlohn seit 1. Januar

Am 1. Januar 2019 stieg der gesetzliche Mindestlohn, den es bereits seit 2015 gibt, auf 9,19 Euro. In einem weiteren Schritt soll er zum 1. Januar 2020 auf 9,35 Euro steigen. Bereits seit Januar 2018 gilt der Mindestlohn in allen Branchen. Der Sozialverband VdK hält den aktuellen Mindestlohn für zu gering, um mit ihm ein auskömmliches Leben oberhalb der Grundsicherung aufbauen zu können. Als Sozialverband setzt er sich bereits seit gut 70 Jahren für die sozialen Belange der Menschen in Bund und Land ein. Vor allem Menschen mit Behinderung oder chronischer Erkrankung, Rentnerinnen und Rentner, aber auch Grundsicherungsempfänger, zudem am Ehrenamt Interessierte sind Mitglieder im VdK und profitieren von der sozialpolitischen Interessenvertretung, vom Sozialrechtsschutz und weiteren Serviceleistungen. Kontakt: www.vdk-bawue.de.

Förderung von „Toiletten für alle“

„Toiletten für alle“ sind Rollstuhltoiletten, die zusätzlich mit einer Pflegeliege für Erwachsene, Patientenlifter und luftdicht verschließbarem Windeleimer ausgestattet sind. Seit drei Jahren fördert das Land Baden-Württemberg als einziges Bundesland solche Toiletten für schwerbehinderte Menschen mit Inkontinenz. Wie „Rolli-aktiv“, das Infomagazin des Landesverbands für Menschen mit Körper- und Mehrfachbehinderung, kürzlich berichtete, gibt es zwischenzeitlich 39 derartige Klos im Land, davon sechs in Stuttgart. Elf weitere „Toiletten für alle“ seien in Planung beziehungsweise im Bau. Weitere Informationen gibt es unter www.toiletten-fuer-alle-bw.de im Internet.

Ansprechstellen für Prävention und Reha

Viele Menschen mit Teilhabebedarf oder Behinderungen wurden seit 2001 von den Gemeinsamen Servicestellen für Rehabilitation in Baden-Württemberg trägerübergreifend unterstützt. Diese Einrichtungen stellten zum 31. Dezember 2018 ihre Arbeit ein. Stattdessen sind bereits zum 1. Januar 2018 die neuen „Ansprechstellen für Prävention und Reha“ gestartet. Diese ebenfalls bei der Deutschen Rentenversicherung Baden-Württemberg angesiedelten Beratungsstellen fungieren als Ansprechstellen im Sinne des neuen Bundesteilhabegesetzes (BTHG) – und zwar für Leistungsberechtigte, Arbeitgeber und für andere Rehabilitationsträger. Sie informieren über Teilhabeleistungen, deren Ziele, Verfahrenswege, das Persönliche Budget und über weitergehende Beratungsangebote inklusive der neuen Ergänzenden Unabhängigen Teilhabeberatung (EUTB).

» Deutsches Rotes Kreuz, Ortsverein Teningen

Flohmarkt der Handarbeitsgruppe

Die Handarbeitsgruppe des Deutschen Roten Kreuzes (DRK), Ortsverein Teningen, veranstaltet am Samstag, 23. Februar, von 8 bis 13 Uhr im DRK-Heim einen Flohmarkt. Das Hauptaugenmerk liegt hierbei auf Kleidung, wie zum Beispiel Winterjacken und T-Shirts. Weiterhin werden Stickgarn, Knüp- und Bastelartikel, Wollsocken, Mützen, Schals, Besteck, Schmuck, Glaskrüge mit Zinndeckel und andere Flohmarktartikel angeboten. Selbstverständlich bekommen die Besucher auch Kaffee und Kuchen beim DRK. Die Handarbeitsgruppe freut sich auf zahlreiches Erscheinen. Mit dem Erlös wird der DRK-Ortsverein Teningen unterstützt. **Termin:** Samstag, 23. Februar, von 8 bis 13 Uhr. **Wo:** Im DRK-Heim in Teningen in der Neudorfstraße 40.

» Psychosoziale Krebsberatungsstelle Freiburg

Informationen für krebserkrankte Menschen und deren Angehörige

Die Diagnose einer Krebserkrankung betrifft nicht nur den Körper, sondern hat auch Auswirkungen auf die gesamte psychosoziale Situation des betroffenen Menschen.

Sie kann für Patienten, aber auch für die Partner, Kinder, Angehörigen und Freunde auf verschiedenen Ebenen eine besondere Belastung darstellen. Es können Gefühle der Verunsicherung und Angst entstehen. Meist ist der Wunsch nach Information groß. Das Team der Psychosozialen Krebsberatungsstelle bietet professionelle Information, Beratung und Unterstützung für die Patienten, Angehörigen und alle Menschen, die sich mit einer Krebserkrankung auseinandersetzen.

Die Beratung erfolgt unter Wahrung der Schweigepflicht und ist kostenlos. Sie kann persönlich, schriftlich oder telefonisch erfolgen. Bei Bedarf sind auch Hausbesuche nach Absprache möglich. Psychosoziale Krebsberatungsstelle Freiburg, Hauptstraße 5a, 79104 Freiburg, Telefon 0761 / 2707750, Fax 0761 / 2727753, E-Mail: krebsberatungsstelle@uniklinik-freiburg.de, www.krebsberatungsstelle-freiburg.de.

» Nikolaus-Christian-Sander-Schule

Heute Nachmittag Elterncafé

Am heutigen Mittwoch, 30. Januar, sind wieder alle Eltern der Grund- und Werkrealschule eingeladen, am Elterncafé teilzunehmen. Ab 15.30 Uhr lädt die Schule zu Kaffee, Kuchen und einem netten Gespräch ein. In ungezwungener Atmosphäre kann ein Austausch zwischen Eltern, Lehrern, Schulsozialarbeit und Schulleitung stattfinden. Alle Eltern sind ganz herzlich eingeladen, sich bei Kaffee und Kuchen zu unterhalten, auszutauschen und kennenzulernen.



» Im AWO-Stüble in Waldkirch

Am Samstag nächstes Repair-Café

Das nächste Repair-Café in Waldkirch findet am kommenden Samstag, 2. Februar, in der Zeit von 10 bis 14 Uhr im AWO-Stüble, Schlettstadtallee 9, statt. Ehrenamtliche Fachleute reparieren, soweit es möglich ist, Klein elektrogeräte, Haushaltsgegenstände und vieles andere mehr. Auch die Nähwerkstatt ist in dieser Zeit geöffnet. Kaffeeautomaten und Handys werden nicht repariert! Bei elektrischen Geräten bitte Bedienungsanleitung und Fernbedienung mitbringen. Eine vorherige Anmeldung ist nicht erforderlich, man kann einfach mit seinen „Patienten“ vorbeikommen. Ab 13 Uhr werden keine größeren Reparaturaufträge mehr angenommen. Für nicht mehr benötigtes und noch intaktes Werkzeug hat man Verwendung, dies kann gerne abgegeben werden! Das Repair-Café sucht auch laufend interessierte Schrauber, handwerklich Interessierte und Techniker, die Lust haben, sich ins bestehende Team von rund 20 ehrenamtlichen Helfern einzubringen. Eine nette Atmosphäre, spannende Herausforderungen und erfahrene Kollegen warten auf Unterstützung. **Infos bei:** Alexander Steck, Wabe, Telefon 07681 / 47454-48, und Klaus Laxander, AWO, Telefon 07681 / 22666.

» Hauptversammlung Feuerwehrabteilung Teningen

Parksituation bei Einsätzen ist ein ernstes Problem

2018 war für die Feuerwehr Teningen – Abteilung Teningen ein arbeitsreiches Jahr. Für die insgesamt 62 Einsätze, 46 Sonderdienste, 35 Ausbildungen und sieben Sicherheitswachen wurden 4.630 Mannstunden erbracht. Pro Einsatzkraft bedeutet dies 100 Stunden oder umgerechnet in Vollzeitmitarbeiter 2,6 bei einem jährlichen Stundenaufwand von 1.800 Stunden. In Vertretung des Abteilungscommandanten Thomas Gebhardt führte dessen Stellvertreter Matthias Brupbach durch das Programm der diesjährigen Hauptversammlung, Gebhardt ist derzeit aus familiären Gründen beurlaubt. Zu Beginn des eigentlichen Tätigkeitsberichts für das Berichtsjahr 2018 stand der Punkt Personalentwicklung im Vordergrund, wie es weitergeht mit der Feuerwehr und wo sie aktiv werden muss. Dazu gehört auch die Fortschreibung des Feuerwehrbedarfsplans für die kommenden Jahre. Ein Dokument, welches eine Gefahrenanalyse des Gemeindegebietes darstellt und die notwendigen Maßnahmen aus feuerwehrentechnischer Sicht vorschlägt. Dabei gilt es zu prüfen, welche Ziele erreicht werden sollen und was man unternehmen kann, um eine entsprechend leistungsfähige Feuerwehr auszustatten und zu unterhalten. Brupbach: „Es gibt einige Baustellen, die wir angehen müssen, damit auch in Zukunft diese wichtige Aufgabe ehrenamtlich und vor allem auch mit Spaß und Kameradschaft weiter ausgeübt werden kann.“



Karl Schmidt.

Auch im letzten Jahr waren die Einsatzkräfte nahezu zu jeder Tages- und Nachtzeit gefordert. Dabei stellte sich mancherorts in den Wohn- und Gewerbegebieten die Parksituation als ernst zu nehmende Problematik heraus. Hier soll die Neueinstellung eines Gemeindevollzugsdienstes Verbesserung schaffen, da alle Appelle nutzlos scheinen, so Bürgermeister Heinz-Rudolf Hagenacker. Vom Kleinbrand im Wald bis zum Großbrand in der Riegeler Straße, Patientenrettungen mit der Drehleiter, Öl auf Gewässern, ausströmendem Gas und einer brennenden Gasflasche bis zur Hilfe bei einem schweren Verkehrsunfall reichte das Einsatzszenario. Insbesondere bei zwei Einsätzen zeigte sich, wie wichtig die mittlerweile gesetzlich vorgeschriebenen Brandmelder sind. So konnten Nachbarn aufgrund von Rauchgeruch und eines alarmierenden Rauchmelders in der Nacht die

Feuerwehr alarmieren. Als diese die Tür geöffnet hatte, stellte sich heraus, dass der Bewohner schlafend auf der Couch lag. Fünf Minuten später hätte man ihn kaum noch lebend vorgefunden. So auch bei einem zunächst vermutlich einfachen Einsatz. Bei der Erkundung konnte eine hilflose ältere Person in einem komplett verrauchten Hausflur gefunden und gerettet werden. Aufgrund der medizinischen Notlage der geretteten Person konnte diese weder ihr Essen vom Herd nehmen noch einen Notruf absetzen. Ein großes Lob haben sich die Einsatzkräfte der Teninger Feuerwehr beim Großbrand in der Riegeler Straße verdient. Hier zeigte sich auch, wie wichtig eine gut ausgebildete und ausgestattete Feuerwehr bei solch einem nicht alltäglichen Großbrand ist. Außerdem zeigte dieser Einsatz die Bedeutsamkeit der dezentralen Struktur, wodurch in kürzester Zeit auf alle Abteilungen zurückgegriffen werden konnte, kommentierte Brupbach.

Zu den alarmierten Einsätzen kamen noch zahlreiche Übungen und Ausbildungsabende dazu, die dafür sorgten, dass die Einsatzkräfte auf dem neuesten Ausbildungs- und Wissensstand blieben. So besuchten drei Feuerwehrangehörige die Grundausbildung, zwei den Sprechfunklehrgang und einer ließ sich zum Atemschutzgeräteträger ausbilden. Ein weiterer absolvierte den Gruppenführerlehrgang an der Landesfeuerweherschule und zwei den Lehrgang ABC-Einsatz. Außerdem nahm ein weiterer Feuerwehrangehöriger bei einem Lehrgang zum Atemschutzgerätewart bei der Firma MSA in Berlin und fünf bei einem Lehrgang zum Aufzugswärter des TÜV Süd teil.

Das Jahr 2019 dürfte nicht weniger arbeitsreich werden. Zahlreiche Übungen und Ausbildungen stehen bereits auf dem Programm und ein weiteres Fahrzeug soll beschafft werden.

Von vielen weiteren Aktivitäten konnte auch Schriftführerin Regina Schmidt berichten. Angefangen beim alljährlichen Christbaumsammeln bis hin zu Unterstützungen bei anderweitigen und eigenen Veranstaltungen oder den Besuchen anderer Feuerwehrveranstaltungen reichte wiederum die Aufzählung der Aktivitäten. So bewertete die Abteilung die Gäste bei der offiziellen Einweihung der Realschule nach dem Umbau, beim Kreissenioernachmittag und beim Weihnachtskonzert der Musik- und Feuerwehrkapelle Teningen. Das Gassenfest verlangte auch diesmal wieder vollen Einsatz, genauso wie das Scheibenschlagen. Bürgermeister Heinz-Rudolf Hagenacker bedankte sich nochmals im Namen der Gemeinde für den selbstlosen Einsatz beim Großbrand, gab aber auch eine Stellungnahme zum Feuerwehrbedarfsplan ab. Er bezeichnete den Feuerwehrbedarfsplan als ein sehr, sehr gutes Werk. Er gab aber auch zu bedenken, dass seitens der Gemeindeverwaltung in den letzten Jahren sehr viel getan wurde, um den Sanierungsstau aufzufangen. Schließlich wurde in den zehn Jahren seiner Amtszeit jedes Jahr der Feuerwehr Teningen eine gravierende Neuanschaffung übergeben. „Ich glaube, das ist eine stolze Leistung, die auch vom Gemeinderat jederzeit unterstützt wurde. Und auch dieses Jahr wird es wieder ein neues Fahrzeug geben und es ist bereits bestellt“, sagte Hagenacker. Bei seinem Grußwort äußerte er aber auch einige Gedanken zur Zukunft der Freiwilligen Feuerwehr. Die Freiwillige Feuerwehr ist in der Werbung, dabei sollte man zwar auch die Kameradschaft betonen, aber an allererster Stelle sollte die Feuerwehr als eine Hilfsorganisation im Dienste der Gemeinde angesehen werden. Entgegen der allgemeinen Meinung gibt es durchaus eine große Bereitschaft junger Menschen, einen Sinn darin zu suchen, anderen Menschen zu helfen. „Und ich möchte sehr dafür werben, dass wir unseren Hauptzweck, einen sinnvollen ehrenamtlichen Dienst im Ort an der Gemeinschaft zu leisten, in den Vordergrund unserer Werbung stellen“, betonte Hagenacker.

Auch Kommandant Lars Stukenbrock nahm die Gelegenheit wahr, sich zu bedanken, und informierte über den Beschluss, nachdem die gesamte Feuerwehr Teningen auf Landkreisebene des Feuerwehrkreisverbandes jetzt als Schwerpunktwehr ABC geführt wird. Das heißt, die Feuerwehr Teningen ist den Stützpunktwahren wie Herbolzheim, Emmendingen, Kenzingen gleichgestellt und hat ab sofort einen ständigen Sitz im Kreisverband. „Das ist euer Verdienst, da habt ihr die ganzen Jahre

daran gearbeitet, dass man uns diese Anerkennung auf Landkreisebene gegeben hat“, sagte Stukenbrock.

Nach 30 Jahren im Abteilungsausschuss stellte Karl Schmidt sein Amt zur Verfügung. Schmidt trat 1972 in die Feuerwehr Teningen ein und ist seit 46 Jahren aktiv dabei, seit 1995 als Zugführer und von 1998 bis 2004 war er Schriftführer und stellvertretender Abteilungskommandant. 2013 erhielt er für seine Verdienste das Feuerwehrehrenzeichen des Landes Baden-Württemberg in Gold. In den Abteilungsausschuss wurden gewählt: Rainer Engler, Michael Gasser, David Meister, Claus Gastaldo, Michael Köpfer, Regina Schmidt, Dennis Bahrmann, Martin Vetter und Matthias Mayer. Erik Lachfeld und Dennis Gasser bekamen nicht nur die Urkunden zur Grundausbildung überreicht, sondern auch für den Sprechfunklehrgang. Auch Jonas Reif absolvierte den Sprechfunklehrgang mit Erfolg. Patrick Hiß konnte erfolgreich zum Atemschutzgeräteträger ausgebildet werden.

Info: Die Mannschaftsstärke beträgt 48 aktive, davon zwei Feuerwehrfrauen, 24 Jugendfeuerwehrangehörige aus der Abteilung Teningen und 21 Mitglieder in der Seniorenmannschaft. Weitere Info: www.feuerwehr-teningen.de.



Bürgermeister Heinz-Rudolf Hagenacker bewertete den neuen Feuerwehrbedarfsplan als sehr gut, gab aber zu bedenken, dass in den letzten zehn Jahren viel getan wurde, um den Investitionsstau abzubauen. Links Kommandant Lars Stukenbrock, rechts neben Hagenacker der stellvertretende Abteilungskommandant Matthias Brupbach und Schriftführerin Regina Schmidt.

» Stellfalle aus wilhelminischer Zeit bewahren?

Flurbegehung ohne große Probleme

Eigentlich standen keine Ärgernis-Punkte auf der Tagesordnung für den Rundgang beziehungsweise die Rundfahrt bei der Flurbegehung am Mittwoch, wären da nicht die Hundeprobleme, die schon gleich beim Eröffnungsgespräch die Gemüter erhitzen. Bei dieser Zusammenkunft, bei der Bürgermeister Heinz-Rudolf Hagenacker mit drei Vertretern aus Rathaus und Bauhof Repräsentanten von Landwirtschaft, Schafzucht und Jägerei traf, waren die Hunde beziehungsweise die Hundebesitzer Problemlieferanten. Selbst aus Freiburg seien die Autos, aus deren Kofferraum dann unkontrolliert losgelassene Hunde die Gegend unsicher machen und kotverschandeln und auch Rehe auf die Straßen treiben und Hasen jagen. Man war sich einig: Hunde brauchen Auslauf, aber der Hundebesitzer muss den Hund unter Kontrolle haben.

Auch das Wegekonzept stand am Anfang dieser Flurbegehung, das jetzt intensiv in Angriff genommen werden kann, nachdem ein Tiefbauer für das Bauamt gefunden wurde: Matthias Matz, den der Bürgermeister vorstellte, hat im September seinen Dienst angetreten. Vorher habe es zu viele personelle Lücken und Wechsel in diesem Amt in den letzten Jahren gegeben. Zum Thema Flächenentwicklung sagte Hagenacker, dass im neuen Flächennutzungsplan nicht zusätzliches Gelände verplant würde, das nicht bekannt sei. Breitigen II würde jetzt in die Realisierungsphase kommen und die Ergänzung der Rohrlache

sei auch seit letztem Jahr bekannt. Wichtig sei ihm das Werk A, das einen Brückenschlag zwischen Teningen und Köndringen schaffe. Die Verdichtung der Bebauung in der Gemeinde schaffe aber auch Schwierigkeiten: Die Zahl der Autos wachse auch und es entstünden so Parkprobleme. Dafür hat die Gemeinde an anderer Stelle keine kritischen Punkte: Wildschäden hielten sich im Rahmen, meinte der Jäger Ralf Bürkel, der sich aber in der Allmend mehr Ruhe für das Wild wünschte, was für den Verkehr auf den Landstraßen wichtig wäre, denn die Unruhe aus den verschiedensten Quellen treibe die Tiere über die Landstraßen zu regelmäßigen Unfällen. Die eigentliche Flurbegleichung begann mit dem Protokoll des letzten Jahres, das zum ersten Mal Matthias Matz vortrug und von den 17 Punkten nur drei im neuen Jahr wiederholt werden mussten. In diesem Jahr kamen wieder mehr als ein Dutzend Verbesserungswünsche dazu. Wie immer waren auch diesmal wieder Wege von in sie hineinragenden Ästen zu befreien. Diesmal gab es aber keine zugewachsenen Wasserwege; nur eine Brücke in einem Acker wird der Bauhof tieferlegen. Einig war man sich schnell bei der Stellfalle im Gebiet Breitigen II am nördlichen Rand. Diese Wassersteuerungseinrichtung in Stein und Holz ist noch in tadellosem Zustand und symbolisiert das Wuhrwesen – das System künstlicher Wasserläufe, das so wichtig war für die Landwirtschaft.

Eine interessante Veränderung des Waldrandes entlang des Heideweges (der gewundene Weg am Waldrand der Allmend) fiel dem Betrachter auf: Weil dieser Waldrand 1996 neu angelegt wurde, erstreckt er sich mit seinen Baumstämmen nicht mehr bis an den Wegesrand, sondern durch eine Heckenzone entsteht ein keilförmiger Waldrand. Da war aber noch eine zweite naturverändernde Bestimmung zu besichtigen, entsprechend des Tagesplanes, den der Sprecher der Teningen Landwirte, Erwin Fross, mit seinen Kollegen zusammengestellt hatte: die Bestimmung, dass links und rechts der Wasserläufe jeweils ein fünf Meter breiter Streifen mit Gras bewachsen sein muss. Ein unerwünschter Nebeneffekt dieser Bestimmung ist, dass Hundebesitzer eingeladen werden, darüberzulaufen, sodass Trampelpfade entstehen, wie auf dem Gebiet südlich des Maiwäldle zu sehen. Dort gehen gerne Hundebesitzer mit ihren Lieblingen zerstörend spazieren.



Die Stellfalle aus der wilhelminischen Zeit erinnert an die Teningen Wuhrgemeinschaft, die 1996 aufgelöst wurde.

» Kulturverein Teningen im Rebay-Haus

Großer Andrang beim Vortrag: „Alltagsleben in China“

Aus dem ganzen Haus mussten die Stühle zusammengetragen werden, um die ungewöhnlich vielen Besucher der sonntäglichen Veranstaltungsreihe „Kultur um 4“ des Kulturvereins Teningen unterzubringen. Christina Beck-Nägele, die Vorsitzende des Fördervereins Hilla von Rebay, die den Kontakt hergestellt hatte, begrüßte die gedrängt sitzenden Anwesenden, Ulrike Klingberg-Kiefer, die Vorsitzende des Kulturvereins Teningen, moderierte die Fragerunde zum Schluss der Veranstaltung.

Klaus Gabriel aus Freiburg, IT-Fachmann und Globetrotter mit Schwerpunkt China, hatte einen lichtbildunterstützten Vortrag über „Alltagsleben in China“ angekündigt und dazu auch seine chinesische Frau mitgebracht. Mit aufwendiger Technik (eine Abfolge von Standbildern, Videos und live-Kommentar) präsentierte er einen Ausschnitt des Lebens in einer der kleineren Metropolen Chinas (Hangzhou = Kanton) in Südchina aus der Perspektive der gewerblichen oberen Mittelschicht (eine Bilderfolge zeigte zum Beispiel Arbeitsplätze in einem Textilgewerbebetrieb). Auf der einen Seite wurden die Wohntürme des modernen städtischen Chinas gezeigt, die mit brutal durchgesetzten Eingriffen das niedrig-stöckige malerische Straßenleben der älteren Stadtteile verdrängen. Ebenso rigoros werden andere große Infrastrukturmaßnahmen durchgesetzt (zum Beispiel auf Stelzen gestellte Schnellbahntrassen, Staudämme). Daneben erschienen die vielen Sinn verwirrenden Bilder des bunten Treibens der großstädtischen Massen – und immer wieder die Bilder opulenten Essens in sehr großen Restaurants. Dazu ein Kontrastprogramm: Die Ruhe in den gezeigten historischen Baudenkmalern, buddhistischen Klöstern, formal und traditionell gestaltete Gärten und Parks an großen Seen – romantisch-meditative Sequenzen von großer Schönheit.

Am Schluss war das Gesprächsbedürfnis groß. Nur angerissen wurden die großen aktuellen Themen in diesem riesenhaften Staat: der Umgang der Staatspartei mit Religion und den verschiedenen Ethnien, die Lenkung der Massen mithilfe digitaler Technik (totale Erfassung aller Daten über jeden einzelnen Menschen ...). Ganz spannend, aber gar nicht angesprochen, wäre der Vergleich mit den Erfahrungen des Referenten in den letzten 30 Jahren gewesen ... Der Vortrag bedarf dringend einer Fortsetzung!



Klaus Gabriel und sein Publikum im Rebay-Haus.

» 40 Jahre war er Feuerwehrmann

Helmut Gebhardt wurde 80

Der Schreinermeister Helmut Gebhardt konnte am vorvergangenen Samstag in der Riegeler Straße 32 seinen 80. Geburtstag feiern. Dieses Haus hat er selbst gebaut und von hier aus auch das Bestattungsunternehmen geführt, das er 1972 vom Vater übernahm, und er hat viele Teningen auf den Friedhof oder ins Freiburger Krematorium gefahren, bis er 2008 das Unternehmen seinem Sohn übergab, ebenso die Schreinerei, die er seit 1963 betrieb. Auf die Frage, welches von ihm erstellte Schreinerwerk er besonders schätze, war die spontane Antwort: der Bürgersaal im Teningen Rathaus. Mit Bedauern musste er zur Kenntnis nehmen, dass dieses Werk nach 30 Jahren jetzt beim Umbau des Teningen Rathauses den Weg alles Geschaffenen geht.

Auf sein Leben zurückblickend, erinnert sich der Jubilar noch ganz gut an die Schulzeit in der Scheffelschule. Damals gab es noch mit dem Rohrstock Taten auf die Finger und bei größeren Verstößen fand das Strafinstrument auch den Weg auf den Po. „Unser Lehrer war ein ganz strenger.“ Streng sei es dann auch in der Lehre zugegangen, die in einer Emmendinger Schreinerei morgens um 7 Uhr begann und sich abends bis 6 Uhr erstreckte und „samstags ging es bis 12 Uhr“. Viel besser sei es ihm aber zeitlich als selbstständiger Schreiner auch nicht immer gegangen. Da habe er, der in den besten Jahren acht Mitarbeiter beschäftigte, häufig von sechs in der Frühe bis zehn Uhr abends

gearbeitet. Aber er habe auch Glück im Leben gehabt, meinte der Jubilar, wobei er besonders an einen kippenden Plattenstapel denkt, dessen tonnenschweres Gewicht ihn nur deshalb nicht erschlagen hat, weil in der Werkstatt die Säge zwischen ihm und den Platten stand. Schön sei auch gewesen, wenn er mit seiner Familie, zu der zwei Söhne gehören, zum Camping fuhr, auch dann, wenn in Südfrankreich der Mistral immer beim Kochen das Gas ausgeblasen hätte. Gefreut hat sich Gebhardt auch über den vielen Besuch zu seinem 80. Geburtstag, was ihn aber nicht wunderte, war er doch nicht nur 40 Jahre lang als Feuerwehrmann aktiv, sondern ist auch Mitglied in „sämtlichen Teninger Vereinen“, wie er selbst meint. Geboren ist er in Teningen, hat zwei Söhne und vier Enkel.



Bürgermeister Heinz-Rudolf Hagenacker überbrachte Helmut Gebhardt die Glückwünsche der Gemeinde.



Evangelische Gottesdienste

Evangelische Kirchengemeinde Teningen, Martin-Luther-Straße 8a

Ev. Pfarramt: Telefon 9334580. Öffnungszeiten: Mo., Mi. und Fr. von 9 bis 12 Uhr

E-Mail: Pfarramt@Kirche-Teningen.de

Gottesdienste und Veranstaltungen:

Do., 31.1., 14.30 Uhr: Frauenkreis im Gemeindehaus. So., 3.2., 10 Uhr: Gottesdienst (Pfarrerin Schäfer). Mo., 4.2., 19.30 Uhr: Kirchenchorprobe. Mi., 6.2., 9.30 Uhr: Krabbelgruppe von 0-3 Jahren; 15 Uhr: Konfirmandenunterricht.

Landeskirchliche Gemeinschaft des Evang. Vereins für Innere Mission A.B.

Do., 31.1., 9.30 Uhr: Allianz-Gebetskreis; 20 Uhr: Gesprächskreis für Frauen bei Krayer. So., 3.2., 11 Uhr: Gottesdienst in Emmendingen. Di., 5.2., 18 Uhr: Bibelstunde bei Krayer.

Evang. Kirchengemeinde Köndringen

Evang. Pfarramt Köndringen, Bahnhofstraße 6, Telefon 8535

E-Mail: koendringen@kbz.ekiba.de

Öffnungszeiten Pfarramt: Dienstag von 15 bis 18 und Donnerstag von 9 bis 11 Uhr

Gottesdienste und Veranstaltungen:

So., 3.2., 9.30 Uhr: Gottesdienst (Pfarrer Ströble). Di., 5.2., 14.30 Uhr: Frauenkreis.

Kirchengemeinde Nimburg

Sprechzeiten im Pfarramt Nimburg, Breisacher Straße 24: Telefon 07663/2260, Fax: 07663/940712, E-Mail: kirchenimburg@t-online.de. Mittwoch von 11 bis 12 Uhr und 17 bis 18 Uhr, Freitag von 10 bis 12 Uhr.

Katholische Gottesdienste

Pfarrbüro St. Gallus, Zehnthof 1, Heimbach

Telefon 07641/46889-60, Fax 07641/46889-69

E-Mail: st.gallus@kath-emmendingen.de

Internet: www.kath-emmendingen.de

Öffnungszeiten des Pfarrbüros in Heimbach, Zehnthof 1:

Dienstag und Donnerstag, 9 bis 12.30 Uhr

Gottesdienste und Veranstaltungen:

Do., 31.1., St. Marien, 18 Uhr: Rosenkranzandacht; 18.30 Uhr: Hl. Messe (Pfarrer Rochlitz). Fr., 1.2., St. Gallus, 18 Uhr: Rosenkranzandacht; 18.30 Uhr: Hl. Messe (Vikar Striet). Sa., 2.2., St. Gallus, 18 Uhr: Rosenkranz; 18.30 Uhr: Hl. Messe (Vikar Striet) mit Segnung der Kerzen und Spendung des Blasiussegens. So., 3.2., St. Marien, 10.30 Uhr: Hl. Messe (Vikar Striet) mit Segnung der Kerzen und Spendung des Blasiussegens. Di., 5.2., St. Gallus, 16.30 Uhr: Katholische Öffentliche Bücherei geöffnet (Köndringer Straße 7); 19 Uhr: Pilates-Kurs im Proberaum der Anton Götz Halle (BW Heimbach); St. Marien, 17.45 Uhr: Yoga-Kurs im GZ (BW Heimbach); 18 Uhr: Gottesdienst, speziell gestaltet für die Erstkommunionkinder und ihre Familien. Mi., 6.2., St. Marien, 9 Uhr: Yoga-Kurs im GZ (BW Heimbach). Do., 7.2., St. Marien, 18 Uhr: Rosenkranzandacht; 18.30 Uhr: Hl. Messe (Pfarrer Rochlitz).

Bitte auch die Homepage kath-emmendingen.de beachten.

Liebenzeller Gemeinschaft Köndringen

Alle Veranstaltungen finden im Haus der Liebenzeller Gemeinschaft, Am Kindergarten 8, statt. Die Liebenzeller Gemeinschaft lädt ganz herzlich zu ihren Veranstaltungen ein. Internet: www.emmendingen.lgv.org.

Zeugen Jehovas

im Königreichssaal in der Ramiestraße 74, 79312 Emmendingen. Internet: www.jw.org.

Zusammenkünfte unter der Woche: Donnerstag, 19 Uhr.

Zusammenkünfte am Wochenende: Sonntag, 10 Uhr, Öffentlicher Vortrag, anschließend Wachturmstudium.

Wir bedanken uns für alle Zeichen des Mitgefühles und der Freundschaft in Form von liebevollen Worten, Blumen und Geldzuwendungen sowie der Mitgestaltung der Trauerfeier unseres lieben

Friedrich Huber

† 9.1.2019

Es war ein großer, Trost zu wissen, wie geachtet und beliebt er war.

Eichstetten, im Januar 2019

Edeltraud und Daniel Huber